

# Evangelisch - lutherisches Magazin für Emden

# über brücken

Nr. 4 - Dezember 2017 bis Februar 2018

Johannes

Markus

Martin-Luther

Paulus



## Thema:

**Informationen zur KV-Wahl am 11. März 2018**

Seite 7 und 9

## Thema:

**Als wäre es erst gestern gewesen....**

Impressionen von der KiTa der Markus-Gemeinde

Seite 13

## Thema:

**Musik im Advent**

Konzerte in der Vorweihnachtszeit

Seite 14

## Thema:

**Weihnachts-Gottesdienste**

Eine Übersicht

Seite 15

## AN(GE)DACHT

# Gott will uns ganz und gar

„Fürchtet euch nicht!“ Auch das steht in der Weihnachtserzählung der Bibel. Auch das gehört zu Weihnachten. Nur muss man sich diese Worte wohl erst wieder ins Gedächtnis rufen. Wer denkt im Advent und an Weihnachten schon ans Fürchten?! Advent und erst recht Weihnachten sind „fröhliche Zeiten“. Weihnachtsschmuck, Weihnachtslichter, Weihnachtsmusik haben doch alle nur das Ziel, eine fröhliche Stimmung zu erzeugen. Und die meisten lassen sich leicht davon anstecken. In dieser Zeit hört, sieht, fühlt man doch am liebsten Fröhliches.

In der Weihnachtserzählung bei Lukas im 2. Kapitel ist das erstmal ganz anders. Am Anfang steht da: Die Hirten „fürchteten sich sehr“, als ihnen der Engel die Geburt Jesu verkündet. Man könnte sogar sagen: „Sie waren zu Tode erschrocken!“ Den Hirten in der Heiligen Nacht geht es wie vielen Menschen in der Bibel, denen Gott begegnet. Ihnen fährt ein tiefer Schrecken in die Glieder.

In der allgemeinen Advents- und Weihnachtsfröhlichkeit übersieht man das leicht. Meistens ist man mit Augen und Herz ganz schnell beim „Kind in der Krippe“, bei dem „freudigen Ereignis“. Bleiben wir darum ruhig erstmal bei den Hirten. Stellen wir uns vor: Wir wären in der Heiligen Nacht bei ihnen gewesen. Völlig überraschend begegnet

uns Gott, spricht uns durch seinen Engel an. Mit seiner ganzen Macht und Überlegenheit tritt er in unser Leben. Schutzlos und offen wie ein Buch stehen wir vor ihm. Selbst unsere heimlichsten Gedanken, selbst unsere tiefsten Gefühle liegen offen zutage. Unsere schöne Maske, mit der wir so gerne unsere tiefsten Gefühle und Gedanken verdecken, fällt von uns ab. Wer würde sich da nicht fürchten?

So ging es den Hirten in der ersten Heiligen Nacht. Und darum ging es dort im ersten Moment alles andere als fröhlich zu. Aber gerade das macht Weihnachten erst wirklich schön, erst richtig wertvoll. „Christus ist geboren“, das heißt doch: Gott will uns ganz und gar, mit „Leib und Seele“. Er will uns mit allen Seiten. Gerade auch mit denen, die wir nicht gern zeigen. Normalerweise erschrecken wir, wenn jemand - erst recht Gott - offen in unsere Seele sieht. Aber an Weihnachten sagt Gott: „Fürchtet euch nicht!“ Gott sieht zwar alles an uns und in uns. Aber er nimmt in Christus auch alles an. Das große „Versteck-Spielen“ unseres Lebens hat bei Jesus Christus ein Ende.



Mit dieser Botschaft, mit dieser Zusage Gottes können wir Advent und Weihnachten wirklich fröhlich feiern. Wir müssen uns nicht abmühen fröhlicher zu sein, als wir sind. Wir müssen schon gar nicht besser sein, als wir sind. Wir dürfen zutiefst ehrlich mit uns sein. Mit dem Kind in der Krippe sagt uns Gott: „So, wie ihr seid, will ich euch bei mir haben. So, wie ihr seid, schenke ich euch meine Liebe und Gnade. Lasst euch von dem neugeborenen Christus die Furcht nehmen. Dann werdet ihr wirklich Freude erleben.“

*Ihr Pastor Thomas Jäckel  
Pauluskirche Emden*

### Zum Titelbild:

Eine weihnachtliche Krippe gehört bei ganz vielen Familien zum Fest dazu. Ebenso werden wohl in den meisten Kirchen Krippen zur Freude der vielen Besucherinnen und Besucher gezeigt.

So auch in der Martin-Luther-Kirche.

Bild: Hans-Georg Hunger

## AUS DEM INHALT

### AKTUELLES

Segnungsgottesdienst /  
Gottesdienst zum Weltgedenktag  
der verstorbenen Kinder /  
Zur Jahreslosung 2018 3

### DAS THEMA

Reformationsjubiläum 1817 4

### DAS THEMA

Reformationsjubiläum 2017: Fotos 5

### DAS THEMA

Zur Kirchenvorstandswahl am  
11. März 2018 7

### DAS THEMA

Einblicke in das Ehrenamt der  
Kirchenvorsteher/innen 9

### BILDUNG

Männerfrühstück / Weltgebetstag 11

### BILDUNG

Weihnachten in der KiTa  
der Markus-Gemeinde 13

### KIRCHENMUSIK

Konzerte im Dezember  
und Januar 14

### UNSERE MITTE

Alle Weihnachts-Gottesdienste 15

### GOTTESDIENSTE

16

### UNSERE MITTE

Frau Kurganow geht in  
den Ruhestand 18

### JOHANNES-GEMEINDE

Posaunenchorjubiläum/  
lebendiger Adventskalender 19

### MARKUS-GEMEINDE

Advent- und Weihnachtsfeiern 21

### PAULUS-GEMEINDE

Advent- und Weihnachtsfeiern 23

### MARTIN-LUTHER-GEMEINDE

10 Jahre Krippenspiel in  
der Martin-Luther-Kirche 25

### FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Reformationsjubiläum für Kinder  
und Jugendliche: Fotos 29

### DIAKONIE

11. Durchgang „Mit Energie dabei“  
Brot für die Welt 31

### ADRESSEN UND IMPRESSUM 32

## AKTUELLES

### Jahreslosung 2018 *Gott stillt meinen Lebensdurst*

Foto: Wodicka

**Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.**

Offenbarung 21,6

Gott stillt meinen Lebensdurst Durst nach Wasser an heißen Tagen. Wer kennt ihn nicht? Doch selbst das beste Wasser löscht nicht den Durst der Seele. In Psalm 42,2 und 3 heißt es: „Wie der Hirsch lechzt nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott, zu dir. Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“  
Wir Menschen sind lebensdurstig – und das mit Leib, Seele und Geist. Damit Gedanken, Kreativität und Energie fließen können, damit sich etwas in unserem Leben entwickelt und uns die Lust am Leben nicht verlässt, muss uns etwas zufließen: etwas, das uns immer wieder neu und frisch macht; etwas, das Kraft gibt zum Glauben und zum Leben.

Gott sei Dank habe ich Kontakt zu der Quelle des Lebens. Durch meine Taufe. Da bin ich nämlich in den Quellbereich Gottes hinein getauft worden. Ohne mir das irgendwie verdient zu haben. Umsonst. Und meine Taufe war nicht umsonst, weil ich für meine Lebenswanderschaft nun weiß, woher ich komme und wohin ich gehe:

Von Gott und zu Gott, der Quelle des Lebens. Gott lädt alle dazu ein, bei ihm neue Kraft zu schöpfen. Nehmen Sie Gottes Einladung doch an! An dieser Quelle können Sie sich ausruhen, wenn Sie ausgeleugert sind. Wenn Sie beten, nimmt sich der Schöpfer des Himmels und der Erde Zeit für Sie. Und das täglich: Gott hört mir zu. Er macht mir Mut. Er gibt mir gute Ideen und schenkt mir neue Lebenskraft. Gott stillt meinen Lebensdurst.

Reinhard Ellsel

## Segnungsgottesdienst

„Es tut gut, Gott zu spüren!“  
Am 1. Januar 2018 um 17 Uhr feiern Erwachsene und Kinder in der Martin-Luther-Kirche einen Gottesdienst bei dem der Segen unseres Gottes jeder und jedem ganz persönlich zugesprochen wird. Mit duftendem Öl zeichnen die Pastoren Kreu-

ze auf die Hände der Besucher und sprechen ihnen dabei ein Segenswort für das Jahr 2018 zu. Es ist ein ganz besonderer Moment, in dem Gottes Nähe und seine Liebe zu uns spürbar werden. Zu diesem Gottesdienst möchten wir Sie ganz herzlich einladen.



Bild: Hunger

## Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgedenktag der verstorbenen Kinder

Emder Kirchengemeinden laden ein:

### Worldwide Candle Lighting

...möge ihr Licht immer scheinen



**Gottesdienst zum  
„Weltgedenktag für verstorbene Kinder“  
am Sonntag, dem 10. Dezember 2017,  
um 18.30 Uhr  
in der Friedhofskapelle Auricher Straße.**

Um 19 Uhr wird eine Kerze zum Gedenken an unsere verstorbenen Kinder entzündet. Verwaiste Eltern und andere Angehörige, unabhängig davon, wie alt ihr Kind geworden ist - ob es starb, bevor es zur Welt kam oder als Baby, als Kind, als Jugendlicher oder als Erwachsener – der Tod eines Kindes trifft Eltern immer ganz schwer und deshalb brauchen wir so einen Gottesdienst, in dem wir daran erinnert werden, dass es unsere verstorbenen Kinder bei Gott gut haben und dass Gott ihre Namen kennt und nie vergisst.

Mit diesem Gottesdienst wird die Aktion des „Worldwide Candle lighting“ auch in Em-

den unterstützt. Seit 1996 gibt es das weltweite Kerzenleuchten, das jährlich am zweiten Sonntag im Dezember stattfindet. An diesem Tag gedenken Angehörige in der ganzen Welt der verstorbenen Kinder, Enkel und Geschwister und stellen um 19 Uhr eine Kerze ins Fenster.

Den Gottesdienst gestalten Pastor Thomas Jäckel von der ev.-lutherischen Gemeinde, der in diesem Jahr predigen wird, Pastor Jörg Buß von der katholischen Gemeinde und Pastor Michael Burg von der ev.-freikirchlichen Gemeinde.

Versehentlich ist in der September-Ausgabe auf dieser Seite ein falscher Autorennamen genannt worden. Den Text „Fünfhundert Jahre Reformation“ hat Superintendent Burghard Klemenz geschrieben.

## DAS THEMA

# Reformationsjubiläum 1817

Als die Martin-Luther-Gemeinde im Frühjahr einzelne Stücke für eine kleine Luther-Ausstellung zusammen trug, war auch ein kleines Büchlein dabei, das fast 200 Jahre alt ist – es enthielt fünf Predigten zum Reformationsjubiläum 1817. Gehalten hat sie Johann Christian Hermann Gittermann, der zur Zeit des damaligen runden Jubiläums der Prediger der evangelisch-lutherischen Gemeinde Emdens war.

Vieles, was wir in dem kleinen Büchlein finden, klingt für unsere Ohren mindestens schwülstig, wenn nicht sogar einschmeichelnd und anbedernd. Ein Beispiel:

„Dein heiliger Geist erfülle unser aller Seelen mit einer frommen Aufmerksamkeit, mit einem hohen Ernst, und mit inniger Freude über das Wort des Lebens, das uns verkündigt wird“, sagt Gittermann in der Einleitung zur ersten Predigt. Drei Hauptgedanken ziehen sich durch die fünf Predigten: Zum einen ist Pastor Gittermann entschieden evangelisch. Immer wieder rühmt er das Besondere des evangelischen Bekenntnisses, das dem einzelnen Gläubigen ein größtmögliches Maß an religiöser Freiheit einräumt, und den Einzelnen überhaupt erst zu einem aktiven Glauben ermächtigt hat.

Zum Zweiten verankert Pastor Gittermann in seinem Predigten alle Aussagen immer wieder in der heiligen Schrift, wie er die Bibel konsequent nennt. Die Auseinandersetzung des Einzelnen mit der Bibel ist für ihn ein Fundament des evangelischen Glaubens. „Eben dieser freie Gebrauch der heiligen Schrift gehört zu den besonderen Vorzügen und Zierden der evangelischen Kirche, und ist eine der schönsten Früchte, die aus der vor dreihundert Jahren angefangenen Kirchenreformation hervorgegangen sind.“ Vielleicht muss man das heutzutage mal extra betonen, um festzustellen, dass das vor der Reformation nicht galt und gar nicht möglich war. Und dabei blieb es ja nicht: „Die Auslegung der heiligen Schrift ist keinem menschlichen Zwang unterworfen. Keine menschliche Macht, wie bedeutend und groß sie auch sey, kann darüber etwas festsetzen und befehlen; kein Gelehrter, wie weit auch seine Kenntnisse reichen, kann darin den Ungelehrten etwas vorschreiben oder aufzwingen.“

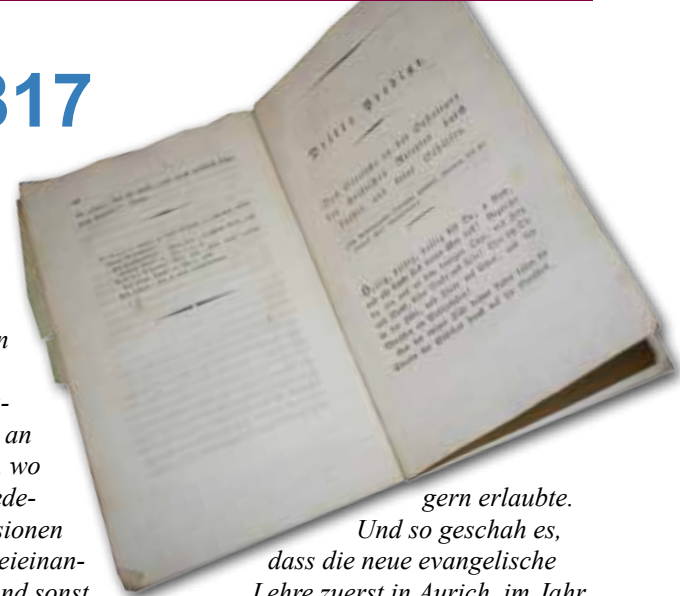
Zum dritten wiederum ist in den fünf Predigten auffällig, dass Pastor Gittermann sich entschieden für das einsetzt, was wir heute Ökumene nennen. Insbesondere die unterschiedlichen Strömungen in der evangelischen Kirche lassen ihn nicht zur Ruhe kommen. Dazu Original-Wortlaut aus der fünften Predigt: „An sehr vielen Orten nemlich, und bei mehreren Personen von allen Ständen – regt und äußert sich jetzt ein lebhafter Wunsch, dass die verschiedenen christlichen Religionspartheien, die in der Christenheit vorhanden, und durch ihre religiösen Ansichten und Gebräuche voneinander getrennt sind – sich mit einander zu einem Glauben und einer Kirche vereinbaren

mögen.

... Insbesondere wünscht man in der sogenannten protestantischen Christenheit, fast an allen Orten, wo die verschiedenen Konfessionen derselben beieinander leben, und sonst durch bürgerliche Verhältnisse, ja selbst durch die Bande des Bluts genau miteinander verbunden sind – eine Vereinigung derselben zu einer Kirchengesellschaft, mit gänzlicher Abstreifung ihrer bisherigen Unterscheidungslehren, die wenigstens durchaus nicht von der Art sind, dass sie ferner noch eine äußerliche Trennung nötig machen.“

Wie wir heute wissen, war die Einschätzung vor 200 Jahren wohl doch etwas zu optimistisch.

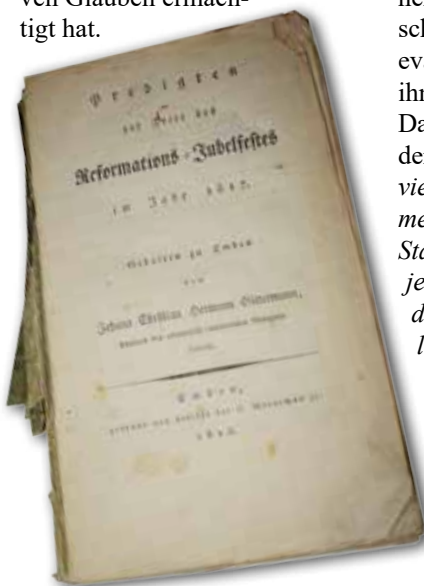
Am Reformationstag selbst („Er ist gekommen, der merkwürdige und wichtige Tag, an dem vor dreihundert Jahren unser Luther mit heiliger Begeisterung auftrat, und zu der evangelischen Kirche den ersten Grund legte“) berichtet Prediger Gittermann auch, wie die Reformation nach Ostfriesland kam: „Bei diesen historischen Bemerkungen wird es für meine geschätzten Zuhörer gewiß keine unangenehme Anführung seyn, wenn ich auch nur mit ein paar Worten sage, dass hier in unserem ostfriesischen Vaterlande die evangelische Lehre schon sehr früh, schon im Jahr 1519, einen erwünschenswerten Eingang fand, und zwar – durch Luthers Schriften, die auch nach Ostfriesland kamen, und deren Verkauf und Lesung der damalige heldenkende und edelherzige ostfriesische Graf, Edzard der Große, in seinem Lande



gern erlaubte.

Und so geschah es, dass die neue evangelische Lehre zuerst in Aurich, im Jahr 1519, durch Heinrich Brun, bis dahin dortigen Priester, seitdem aber ersten evangelischen Prediger in Ostfriesland, sodann aber auch hier in Emden, im Jahr 1520, öffentlich gepredigt wurde. Der erster evangelische Prediger hier in Emden hieß – Georg Aportan. Nachher, da die Reformatoren, sich veruneinigten, war er ein Anhänger Zwingli's, zu dessen Grundsätzen sich bekanntlich im Verfolg der Zeit die sämtlichen evangelischen Christen in dieser Stadt bekannten.“ In der neuen Zeit gab es wieder eine evangelisch-lutherische Gemeinde. Zu der damals über 3000 Seelen gehörten. Erstaunlich auch, vor welchen Gefahren für die Kirche Pastor Gittermann schon damals warnte: „Es fehlt leider auch zu unserer Zeit – nicht an Versuchen zur Gleichgültigkeit, zur Lauigkeit, zur Kälte, ja sogar zur Untreue gegen die evangelische Wahrheit.“ Zu diesem Thema wird er später noch deutlicher: „Ich meine die kalte Gleichgültigkeit, die leichtsinnige und boshafte Abneigung gegen die Religion bei manchen sogenannten Mitgliedern der evangelischen Kirche. Sie vernachlässigen den öffentlichen Gottesdienst und die heiligen Ordnungen und Gebräuche entweder ganz oder doch nach Willkür, und soviel ihnen nur möglich.“

Zusammengefasst von  
Jörg-Volker Kahle



## DAS THEMA



## Reformations- jubiläum 2017

Es war ein toller Festtag, mit dem in Emden der 500. Geburtstag der evangelischen Konfession gefeiert wurde: Ein dank des sehr guten Besuchs aus ganz Emden großer Festgottesdienst, eine volle Kirche zur Andacht mit Bach-Kantate „Ein feste Burg“ am Ende des Tages, dazwischen viele andere interessante und unterhaltsame Dinge: Konfirmanden und KiTa-Kinder in voller Aktion, Krummhörner Spielleute, die

auch auf Krummhörnern spielten, und vieles mehr. Vor allem aber war es ein Tag voller Begegnungen und Gespräche, vor allem im zentralen Gemeindezentrum, das den Namen des Mannes trägt, mit dem alles anfing. Die Bilder auf dieser Seite bieten einen kleinen Eindruck davon. Weitere Fotos finden Sie auf der Seite 29 für Kinder und Jugendliche.

*Alle Fotos: Hans-Georg Hunger*





**fm** **EMDER MATJES**  
DER FEINE ZARTE

**Dächer von Schnell**  **Dachdecker Fachbetrieb**

**Petra Schnell-Rewerts**

Dächer von Schnell GmbH · Stedinger Straße 26 · 26723 Emden  
Telefon (0 49 21) 2 48 38 · Telefax (0 49 21) 3 39 14  
E-Mail: dialog@daecher-von-schnell.de

Steinmetz - u. Steinbildhauermeisterbetrieb

**SCHINKE**

Grabdenkmäler und Einfassungen  
Steingestaltung für Haus  
und Garten

Auricher Straße 37 · 26721 Emden  
Tel. 0 49 21 - 4 22 18

**Immer da, wo Sie sind.**

 vor Ort     toline     online

Thalia ist überall für Sie da.  
Auch in Emden.

Thalia-Buchhandlung  
Zwischen beiden Sielen 5  
26721 Emden  
Tel. 04921 97555



**Ender Zeitung**

**EZ**

*Gott sei Dank,  
gibt's die Ender Zeitung*

## DAS THEMA

# Kirche mit mir

*Im März werden unsere Kirchenvorstände neu gewählt*

Es ist eigentlich eine der vielen Dinge, die der evangelischen Kirche zur Zierde gereichen könnte: Die Tatsache, dass die ganz normalen Kirchenmitglieder aktiv mitbestimmen können, wer in den nächsten Jahren das Sagen haben wird. Dabei gibt es keinen Unter-

schied zwischen den „Frommen“, die Sonntags-Stammgäste in der Kirche sind, und denen, die höchstens zu Weihnachten mal auftauchen. Sie haben alle das gleiche Stimmrecht, wenn die Kirchenvorstände gewählt werden. Im März des nächsten Jahres ist

das wieder der Fall. Dann wird in allen lutherischen Gemeinden ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Die Landeskirche wirbt dafür mit dem Slogan „Kirche mit mir“. Damit wird bewusst herausgestellt, dass es vielfältige Möglichkeiten zur Mitgestaltung der Zukunft in

der eigenen Kirchengemeinde – und sogar darüber hinaus – gibt. Und vor allem, dass die Kirche Menschen braucht, die sich aktiv daran beteiligen und zur Übernahme von Verantwortung bereit sind.

## Wahltag 11. März 2018

Die Wahl findet am 11. März 2018 statt. Wo Sie Ihre Stimme abgeben müssen, steht in der Wahlbenachrichtigung. Eine Liste der Wahlorte finden Sie weiter unten. Auch Briefwahl ist möglich – ab 25. Februar (und bis spätestens 8. März) kann sie beantragt werden. Für die Wahlen zum Kirchenvorstand gilt das gleiche wie für die weltlichen Wahlen: Sein Stimmrecht nicht wahrzunehmen, heißt, eine Mitbestimmungschance zu vertun. Schließlich soll es in unseren Gemeinden keine Kluft zwischen „Die da oben“ und dem Rest der Gemeinde geben. Nach Schließung der Wahllokale wird am Wahltag dort direkt öffentlich ausgezählt. Noch am selben Abend steht das Ergebnis fest.

### Wer kann wählen?

Alle Mitglieder der jeweiligen Kirchengemeinde, 2018 ab einem Mindestalter von 14 Jahren, haben das Wahlrecht. Wahlbenachrichtigungen werden in der Regel ab dem 6. Februar verschickt oder verteilt. Wer keine bekommt, kann das offiziell noch bis zum 10. März klären. Dann werden die Wählerlisten geschlossen.

### Kandidaten

Jedes Mitglied einer Kirchengemeinde, das mindestens

18 Jahre alt ist, kann für den Kirchenvorstand kandidieren. Man kann sich selbst vorschlagen (beispielsweise im Gemeindebüro oder bei einem KV-Mitglied), aber auch von anderen vorgeschlagen werden. Spätestens Anfang Februar müssen die Kandidatenlisten komplett sein und die Kandidaten vorgestellt werden. Also ist noch bis Jahresende Zeit, sich zu einer Kandidatur zu entschließen – oder jemanden vorzuschlagen. Die evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten – mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben.

### Amtseinführung

Auch, wenn das Ergebnis der Wahl eigentlich schon am Wahlabend feststeht und nicht

erst Regierungskoalitionen gebildet werden müssen, dauert es noch eine Weile, bis der neue Kirchenvorstand offiziell ins Amt eingeführt wird. Denn, wie bei einer demokratischen Wahl üblich, gibt es noch einige Beschwerde- und Einspruchsfristen. Die letzte

endet am 30. Mai. Für die Martin-Luther-Gemeinde Emden ist die Einführung im Gottesdienst am Sonntag, dem 3. Juni, vorgesehen.

*Zusammengefasst von  
Jörg-Volker Kahle*



*Bei der öffentlichen Auszählung der Stimmen bei der letzten KV-Wahl am 23.02.2012 im Vorraum der Martin-Luther-Kirche herrschte eine gute Stimmung. Bild: J.V. Kahle*

### Wahllokale der Johannesgemeinde:

Gemeindezentrum Johannes, Schlesierstr.6, 26723 Emden  
Gemeindehaus Constantia, Möwensteert 19, 26723 Emden

### Wahllokal der Markusgemeinde:

Gemeindehaus der Markusgemeinde, Jahnstr. 9, 26725 Emden

### Wahllokal der Paulusgemeinde:

Gemeindehaus der Paulusgemeinde:  
Gemeindehaus Geibelstr. 37a, 26721 Emden

### Wahllokale der Martin-Luther-Gemeinde:

Gemeindehaus Bollwerkstraße, Bollwerkstraße 17, 27625 Emden  
Gemeindehaus Conrebbersweg, Kürenweg,  
Radbodplatz, 26721 Emden  
Kindertagesstätte Wolthusen, Kieselstraße 21, 27625 Emden

## "Bücher für jeden Anlass"



Brückstraße 12 · 26725 Emden  
 Telefon 04921 3 23 70 · Fax 04921 97 94 73  
 info@buecherstube-am-rathaus.de  
 www.buecherstube-am-rathaus.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr + 14.30 bis 18.00 Uhr  
 Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr

## Gräberaufruf 2017

Friedhof der ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde Emden  
 an der Auricherstraße 40 in 26721 Emden

Abt.:	Reihe:	Nr.:		Abt.:	Reihe:	Nr.:
1	2	0008		5	6	0927
2	1	0228		5	7	0931
2	5	0266		5	7	0991
3	1	0376		7	6	1274
3	4	0401		7	7	1282
3	5	0406		8	7	1389
3	6	0420		9	4	1477
3	11	0463		9	5	1484
3	19	0537		9	12	1551
3	19	0569		9	16	1579
3	26	0590		10	4	1611
4	7	0666		10	7	1641
4	9	0692		10	16	1717
4	22	0817		12	5	1835
4	26	0848				

Nutzungsberechtigte/Angehörige oben aufgeführter Grabstätten werden gebeten sich bei Frau van Gerpen, Friedhofsverwaltung, Geibelstraße 37a, 26721 Emden, Tel.: 4 28 82 zu melden.

**Die ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde Emden**



# HEUERMANN

Gewachsene  
 Erfahrung  
 seit 1909!

Rammarbeiten

Hoch- und Tiefbau

Beton- und Stahlbeton

Zimmerei

Schlüsselfertige Bauten

## BAU DRAUF!

Bauunternehmung  
**Tamme Heuermann GmbH & Co. KG**  
 Theodor-Sturm-Straße 1 - 3  
 26721 Emden  
 Fon: 0 49 21 / 9 44 22  
 Fax: 0 49 21 / 4 31 24  
 www.heuermann-bau.de

## PFLEGEDIENST Hoffmann

Ambulante Krankenpflege –  
 Ambulante Hospizbetreuung

Individuelle Pflege und Betreuung in mitfühlender und  
 herzlicher Atmosphäre im Hause des Patienten

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen der häuslichen Pflege  
 individuell und kompetent.



Tag und Nacht erreichbar

**☎ 3 44 77**

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| Grundpflege                    | ▪ Kinderkrankenpflege                        |
| Behandlungspflege              | ▪ Sterbebegleitung durch Palliativfachkräfte |
| Hauswirtschaftliche Versorgung | ▪ Gutachten nach Pflegeversicherungsgesetz   |
| Beratung zur häuslichen Pflege | ▪ Vermittlung von Hilfsmitteln               |

Informations- und Beratungsbüro Ärztehochhaus  
 Neutorstraße 90-92 Tel.: (04921) 3 44 77



## DAS THEMA

## Ein bisschen Zeit kostet es schon

*Einblicke in das Ehrenamt der Kirchenvorsteher. Heute: Aufwand*

Wir wollen nicht drumherum reden: Wer das Amt eines Mitglieds im Kirchenvorstand übernimmt, der muss schon ein bisschen Zeit dafür aufwenden. Da sind natürlich die regelmäßigen Sitzungen, da sind immer wieder aber auch Ereignisse, zu denen der Kirchenvorstand eingeladen ist. Da gibt es natürlich Dinge wie den sonntäglichen Gottesdienst, in dem die Gemeinde ihren Kirchenvorstand auch gerne sieht. Es gibt verpflichtende Termine, andere sind eher freiwillig. Beispielsweise Veranstaltungen des

Kirchenkreises oder anderer Gemeinden, zu denen man eingeladen wird. Unterschiedlich wird es in den Gemeinden gehandhabt mit der Anwesenheit im Gottesdienst. In manchen Gemeinden gibt es eine Art Dienstplan, in dem festgelegt wird, wer an welchem Sonntag anwesend sein muss. Darüber hinaus kann man freiwillig natürlich öfter hingehen. Andere Gemeinden setzen ganz auf Freiwilligkeit – und kommen damit auch gut zurecht. Zu den regelmäßigen Kirchen-



vorstandssitzungen – maximal eine pro Monat in großen Gemeinden – kommen noch einige wenige dazu: Denn auch der Kirchenvorstand hält sich, wie der Stadtrat, ein paar Ausschüsse, die die eine oder andere Sachentscheidung im Detail vorbereiten. Und: Jede Gemeinde ist mit eigenen Delegierten in den Leitungsgremien des Kirchenkreises beteiligt.

Aber die tagen viel seltener. Alles in allem ist ein Zeitaufwand da, aber ein durchaus verkräftbarer. Beim Abwägen gegenüber dem Gefühl, mitzugestalten, und den anderen positiven Erlebnissen als Kirchenvorsteher, die wir in diesem Jahr in dieser kleinen Serie vorgestellt haben, allemal.

*Jörg-Volker Kahle*

**Siegrid Harms,**  
56 Jahre  
Paulus-Gemeinde Emden

**Seit wann sind Sie Mitglied im KV?**  
Seit Dezember 2016 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand

**Wie kamen Sie dazu?**  
Als Leitung der Paulus Kindertagesstätte nehme ich regelmäßig an den Kirchenvorstandssitzungen teil. Ende 2016 wurde ich von den anderen KV Mitgliedern gefragt, ob ich als stimmberechtigtes Mitglied teilnehmen möchte. Dem habe ich gerne zugesagt.

**Weshalb engagieren Sie sich im KV?**  
Es macht Spaß, gemeinsam mit anderen KV-Mitgliedern etwas für die Paulusgemeinde zu tun.

**Was macht Ihnen besondere Freude?**  
Gemeinsam Dinge zu bewegen.

**Gibt es auch Dinge, die Sie manchmal nerven?**  
Natürlich - aber wo gibt es das nicht? „Auf böse und traurige Gedanken gehört ein gutes,



fröhliches Lied und freundliche Gespräche.“ (Zitat Martin Luther)

**Werden Sie erneut für den KV kandidieren?**  
Dieses Mal möchte ich kandidieren. Sollte ich nicht gewählt werden, bleibe ich der Paulusgemeinde in einer anderen Funktion ja erhalten.

**Wie würden Sie jemanden überzeugen wollen, für den KV zu kandidieren - oder zumindest an der Wahl teilzunehmen?**  
Wir bieten ein interessantes Umfeld, um aktiv etwas für die Kirchengemeinde zu tun.

**Sascha Kühne,**  
37 Jahre  
Martin-Luther-Gemeinde Emden

**Seit wann sind Sie Mitglied im KV?**  
2000 bis 2012 in Oker (Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig), seit 2017 in Emden

**Wie kamen Sie dazu?**  
Unsere Gemeinde wollte gern Jüngere im KV vertreten sehen. Deshalb wurden ein Freund und ich angesprochen.

**Weshalb engagieren Sie sich im KV?**  
Vor allem, weil es mir Spaß macht. Außerdem finde ich es wichtig, dass ein möglichst breites Spektrum der Gemeinde im Kirchenvorstand vertreten ist.

**Was macht Ihnen besondere Freude?**  
Interessante und mitunter auch kontroverse Gespräche, die am Ende zu einem guten Ergebnis führen.

**Gibt es auch Dinge, die Sie manchmal nerven?**  
Naturgemäß können sich auch einfache Sachfragen schnell zu Glaubensfragen auswachsen,



die dann mit großem Eifer ausgefochten werden.

**Werden Sie erneut für den KV kandidieren?**  
Ja! Und wenn ich nicht gewählt werde, versuche ich es in sechs Jahren vielleicht wieder.

**Wie würden Sie jemanden überzeugen wollen, für den KV zu kandidieren - oder zumindest an der Wahl teilzunehmen?**  
Wählen gehen kostet kaum Zeit. Unsere Kirche lebt davon, dass ihre Mitglieder auf allen Ebenen verantwortlich mitentscheiden.

Car &amp; Bike Service | Caravan &amp; Boot Service

**BOSCH**  
Service  
Ⓡ

Emden

**Eine Werkstatt – alle Marken und Modelle!**

Ihr Partner in Sachen  
Verkauf / Einbau und Instandsetzungen

Inspektion & Reparatur der gesamten Motortechnik  
Diesel, Benzin, Elektro, Gas & Hybrid

Inspektion, Reparatur & Einbau von

- Bord / Fahrzeugelektrik und -elektronik
- Zusatzkomponenten wie  
Navigationssysteme  
Fahrtenschreiber  
Standheizungen  
Klimatechnik  
Gastechnik

Inspektion & Reparatur der gesamten Mechanik

- Karosseriearbeiten
- Reifenservice
- Bremsenservice

**NEU Caravan & LKW Waschstraße**

Flinker  Partner

Kfz- und Industriedienstleistungen GmbH

Ubierstraße 30 Tel. 0 49 21 - 9 39 50



## BILDUNG

# 1. Männerfrühstück im Jahr 2018

Der Präsident der Ostfriesischen Landschaft, Rico Mecklenburg, wird am ersten Männerfrühstück 2018 unser Gast sein. Er wird referieren zum Thema: „Mein Weg - mein Leben - meine Aufgaben“, und wird dabei von seinem ganz persönlichen Lebensweg berichten, über Schwierigkeiten und der Erfahrung, was es heißt, kämpfen zu müssen. Natürlich wird er auch über seine Aufgaben als Präsident der Ostfriesischen Landschaft erzählen. Wir freuen uns auf einen interessanten Vormittag, zu dem wir herzlich einladen.



Bild:  
Reinhard Forner

Das Männerfrühstück findet am 20. 1. 2018 im Gemeindehaus der Johannes-Gemeinde, Möwensteert, statt.



ZUM VORMERKEN

## WELTGEBETSTAG - Freitag, 2. März 2018

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Christliche Frauen aus Surinam haben für das Jahr 2018 die Gottesdienstordnung erarbeitet. Freuen wir uns auf die Frauen, ihr Land, ihre Lebensumstände und auf ihre biblische Botschaft.



„Gran tangi gi Mama Aisa (In Dankbarkeit zur Mutter Erde)“  
von Sri Irodikromo

Wir, ein ökumenisches Team aus Frauen der Christkönig-Gemeinde, Neue- und Schweizer Kirchengemeinde, Paulus- und Martin-Luther-Kirchengemeinde, laden alle Frauen aus allen Konfessionen ein, mit uns den Gottesdienst zu gestalten. Bei einem Treffen im neuen Jahr werden wir gerne unsere Erfahrungen aus der Werkstatt weitergeben und dann unseren Gottesdienst für den März planen.



Interessierte bitte melden bei:  
Evelin Hantke-Berning, Kreisfrauenbeauftragte  
Tel.: 04921 – 3 34 83  
Email: hantke-b@t-online.de

Der Weltgebetstag beginnt am 2. März um 18 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Emden, Bollwerkstraße 9.

**STIFTE MACHEN MÄDCHEN STARK!**

Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebetstag ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht.

Denn zum Stark-werden braucht es Bildung!

Für 450 Stifte können wir zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial ausstatten und so eine Tür für eine bessere Zukunft öffnen.

Deshalb:  
**MITSAMMELN UND BILDUNG ANSTIFTEN**

Weltgebetstag der Frauen  
Deutsches Komitee e. V.  
[www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)  
Informationen und Materialien bestellen: [stifte@weltgebetstag.de](mailto:stifte@weltgebetstag.de)

### Wie funktioniert diese Sammelaktion des Weltgebetstags?

Leere Schreibgeräte

- Kugelschreiber
- Gelroller
- Filzstifte
- Textmarker
- Druckbleistifte
- Füller

werden in Sammelboxen gesammelt.

Das Material wird recycelt und die Firma BIC spendet je Stift einen Cent für das Libanon-Projekt des Weltgebetstags (Unterricht für Syrische Flüchtlingsmädchen).

Weil der Weltgebetstag nur Sammelboxen annimmt, die mindestens 15 Kilogramm wiegen, wollen wir vom Frauenwerk die zentrale Sammelaktion der kfd (Katholische Frauengemeinschaft) im Bistum Osnabrück unterstützen.

Deshalb schicken Sie Ihre gesammelten Stifte **bis zum 01. April 2018** an die **Sammelstationen** im Bistum Osnabrück:

- Osnabrück:** Forum am Dom, Domhof 12, 49074 Osnabrück  
**Lingen:** Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen  
**Bremen:** AtriumKirche, Hohe Str. 7, 28195 Bremen

oder an das **Frauenwerk im Sprengel Osnabrück**,  
Anna-Gastvogel-Str. 1, 49080 Osnabrück.

### Viel Spaß beim Sammeln!

Rückfragen beantwortet Rita Steinbreder  
Referentin für die Arbeit mit Frauen  
[steinbreder@kirchliche-dienste.de](mailto:steinbreder@kirchliche-dienste.de)  
oder Tel. 0541 5054140

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Haus Kirchlicher Dienste

# HÄUSLICHE KRANKEN- & ALTENPFLEGE

www.diakoniestation-EMDEN.de



Der Pflegedienst der evangelischen Kirchen

04921  
22607

Für unsere Patienten sind wir 24 Stunden erreichbar

## EV. DIAKONIE-STATION EMDEN

GRÄFIN-THEDA-STRASSE 6



**heinz janssen**  
BÜROTECHNIK EMDEN

ASSMANN  
BÜROMÖBEL

TOSHIBA  
Leading Innovation

UTAX  
YOUR OFFICE PARTNER

KOHL  
BÜROSTÜHLE

Ublerstraße 16, 26723 Emden, Tel.: 04921 - 9787-0, Fax: 9787-45

**Heinrich Kleefmann**

Steinbildhauerei

Neutorstraße 135 · 26721 Emden

Telefon (04921) 24288

**Sonnen-Apotheke**  
Inh. Oliver Hirsch

Mit uns bleiben Sie gesund.

Hermann-Allmers-Straße 1 • 26721 Emden

Telefon: (0 49 21) 4 22 29 • Telefax: (0 49 21) 4 31 75

E-Mail: info@apo-emden.de • www.apo-emden.de

## KINDER UND KINDERGÄRTEN

# Als wäre es erst gestern gewesen....

In jedem Jahr denken wir sicher alle ähnlich – schon wieder Weihnachten? Weihnachten war doch erst...und schon ist es wieder da, der Duft von Glühwein und Zimt. Ebenfalls die wunderbar geschmückte Straßen und Häuser, die Weihnachtslieder gespielt vom Glockenspiel oder auf dem Weihnachtsmarkt. Natürlich die Überlegung, was schenken wir unseren Lieben? Was essen wir während der Feiertage? Bekommen wir alles hin, was wir uns vornehmen? Neben all diesen Planungen und Besorgungen darf natürlich die Bedeutung von Weihnachten nicht vergessen werden. Diese

wunderbare Geschichte wird Jahr für Jahr unter anderem von den Kindern in den zahlreichen Kindergartengottesdiensten kurz vor Weihnachten erzählt bzw. in ihren Krippenspielen gespielt. Ich genieße diese Gottesdienste sehr, weil die Kinder alles so unbefangen und natürlich erzählen und spielen – es erinnert uns auch auf wunderbarer Weise daran, dass Jesus als unschuldiges und hilfloses Kind auf die Welt kam – wie wir alle. Mögen wir auch dieses Jahr den Zauber von Weihnachten wie die kleinen Kinder genießen!

*Bilder und Text: Stephanie Hegewald*



## KIRCHENMUSIK

### Adventsmusik

Krippenspiellieder,  
Weihnachtskantaten  
J. S. Bach: Viertes Brandenburgisches Konzert.

Ioana Cadar-Freisinger,  
Solovioline  
Blockflöten: Rahel Bach,

Alexandra Schlappa  
Kinder- und Schwalbenchor der  
Musischen Akademie Emden  
Leitung: Angela van der Kamp  
Junges Chorensemble  
Junges Streichorchester Emden  
Leitung: Ortrun Karkow.

**Termin: Sonntag,  
3. Dezember,  
17.00 Uhr  
Martin-Luther-  
Kirche**  
Der Eintritt ist frei,  
um eine Spende  
wird gebeten.

Ortrun Karkow



### Die Söhne des Nordens -

„Auf zu neuen Ufern“ *Söhne des Nordens zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt.*

Ein Konzertabend mit musikalischen Perlen der letzten Jahrzehnte, Welthits, Liedermacher, Songpoeten, alles in ganz neuem klanglichem Gewand. 3 Stimmen, 2 Gitarren, ein Akkordeon und dezente Percussion. Auf das Wichtigste und das Besondere reduziert entfalten

zeitlos gute Songs, gemischt mit klassischen und zeitgenössischen Weihnachtsliedern, eine ästhetische Kraft, die unter die Haut geht und so jedes Konzert der Söhne des Nordens zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt.

**Termin: Donnerstag,  
7. Dezember, 20.00 Uhr  
Martin-Luther-Kirche**  
Eintrittskarten erhalten Sie bei der Emdener Zeitung, Kulturbüro Emden, Marketing u. Tourismus (Bahnhofsplatz). Weitere Informationen unter [www.sohne-des-nordens.de](http://www.sohne-des-nordens.de)



### Weihnachtskonzert der Martin-Luther-Gemeinde

Ein bunter Reigen traditioneller und neuer Weihnachtslieder stimmt auf das Weihnachtsfest ein. Es wirken mit: Theartichor, Leitung: Christina Dane; Youngsters des JAG, Leitung: Heiner Jaspers; Handglockenchor Pilsum, Leitung: Prof.

Hans-Jürgen Tabel; Chorvereinigung Emdener Männergesangsverein von 1847 e.V. und Männergesangsverein „Windsbraut“ Petkum von 1922 e.V., Leitung: Mirek Strecker; Elmar Werner, Orgel; Moderator: Martin Kaminski

**Termin: Samstag,  
16. Dezember, 19.30 Uhr  
Martin-Luther-Kirche**  
Eintritt: 6,- € (erm. 3,- €)  
Vorverkauf: Bücherstube am Rathaus, Buchhandlung „Lesezeichen“



Bild: Kaminski

### Orgelkonzert bei Kerzenlicht

Ungefähr 400 Kerzen werden diesem Konzert eine besondere vorweihnachtliche Atmosphäre verleihen. Elmar Werner spielt „Noël Grand Jeux et Duo“ von Louis Claude Daquin. Weiter hören Sie die Komposition „Weihnachten“ von Max Reger, eine Konzert-Fantasie über das Lied „O du fröhliche“ von Friedrich Lux und die 1. Symphonie in d-Moll von Alexandre Guilmant. Pastorin Etta Züchner liest Texte zur Advents- und Weihnachtszeit.

nachten“ von Max Reger, eine Konzert-Fantasie über das Lied „O du fröhliche“ von Friedrich Lux und die 1. Symphonie in d-Moll von Alexandre Guilmant. Pastorin Etta Züchner liest Texte zur Advents- und Weihnachtszeit.

**Termin: Dienstag,  
5. Dezember, 20 Uhr  
Martin-Luther-Kirche**  
Eintritt: 5,- Euro (erm. 3,- Euro), Karten an der Abendkasse.



### Folk meets Classic - Musik in d' Lüchterkark

Die Künstler rund um Folkgruppen LAYAWAY, La Kejoca und Triangel besuchen nun seit über 15 Jahren im Advent und rund um den Jahreswechsel Kirchen der Region zwischen Ems und Jade. Die „Musik in d' Lüchterkark“ ist eine Kulturveranstaltung von außergewöhnlicher musikalischer Vielfalt.

**Termin: Sonnabend,  
6. Januar 2018, 19.30 Uhr  
Martin-Luther-Kirche**  
Karten an der Abendkasse zu 20 € (erm. 17 €), im VVK 18 €/ Erm. 14 € bei allen gewohnten Vorverkaufsstellen. Karten Service alle Konzerte: 04422-986001 Online-VVK per email an [info@laway.de](mailto:info@laway.de)



## UNSERE MITTE

## Weihnachts-Gottesdienste

	MARTIN-LUTHER	CONREBBERSWEG	REF. KIRCHE WOLTHUSEN
<b>24.12.2017</b>	<p>15 Uhr Pastorin van Hove und Team, Großes Krippenspiel</p> <p>17 Uhr Landessuperintendent Dr. Klahr, Festgottesdienst mit Kantorei und Kammerorchester</p> <p>23 Uhr Pastorin Züchner / Pastor Jebens, luth./ref. Christnacht mit jungem Chorensemble, Flöte und Cembalo</p>	<p>17 Uhr Pastorin van Hove, mit Krippenspiel</p>	<p>15.30 Uhr Pastorin Focke, mit Krippenspiel, (U. Oostermann)</p> <p>17 Uhr Pastorin Focke, mit Musikensemble</p> <p>22 Uhr Pastorin Focke, mit dem Chor „Ligante“</p>
<b>25.12.2017</b>	<p>10 Uhr <b>Reformierte Neue Kirche, Brückstraße:</b> Pastorin Züchner / Pastorin van Hove, ref./luth. Weihnachtsgottesdienst</p>	<p>10 Uhr <b>Reformierte Neue Kirche, Brückstraße:</b> Pastorin Züchner / Pastorin van Hove, ref./luth. Weihnachtsgottesdienst</p>	
<b>26.12.2017</b>	<p>11 Uhr Pastor Jebens mit Kantorei, Abendmahl</p>	<p>11 Uhr Es wird zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen</p>	<p>17 Uhr Pastorin Focke, mit Abendmahl</p>



	JOHANNES	MARKUS	PAULUS
<b>24.12.2017</b>	<p>15 Uhr Krippenspiel, Pastor Dorkowski-Cramer</p> <p>15 Uhr <b>Gottesdienst in Constantia:</b> Krippenspiel, Pastorin Koch</p> <p>17 Uhr Christvesper Pastor Dorkowski-Cramer</p>	<p>15.30 Uhr Familiengottesdienst Pastor Onno Schulz, Krippenspiel mit Konfirmanden</p> <p>17 Uhr Christvesper mit den Markusbläsern, Pastor Onno Schulz</p>	<p>15:30 Uhr mit Krippenspiel, Pastorin Wiemann und Team</p> <p>17 Uhr Christvesper, Pastor Jäckel</p> <p>23 Uhr Meditative Christmette, Lektorinnen Berwing und Dellwig</p>
<b>25.12.2017</b>		<p>11 Uhr Weihnachtsgottesdienst Pastor Onno Schulz</p>	<p>10 Uhr Pastor Jäckel</p>
<b>26.12.2017</b>	<p>10 Uhr Pastorin Koch</p>	<p>11 Uhr Einladung zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche</p>	<p>11 Uhr Einladung zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche</p>

# GOTTESDIENSTE

	MARTIN-LUTHER	Conrebbersweg	Ref. Kirche Wolthusen
<b>26. November Ewigkeitssonntag</b>	11 Uhr Pastorin van Hove / Pastor Jebens, Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen, mit Kantorei	10 Uhr Prädikantin Heinemann	10 Uhr Pastorin Focke, Gedenkgottesdienst, mit Musikensemble
<b>2. Dezember Sonnabend</b>	18.15 Uhr Pastor Schaper / Schüler der Gymnasien, „9 Lessons and Carols“, englischsprachiger Weihnachtsgottesdienst		1. Dez. 17 Uhr Musikalische Andacht „Wolthuser Lichterweg“
<b>3. Dezember 1. Advent</b>	11 Uhr Prädikantin Hunger, Festgottesdienst zum 1. Advent, mit Flötengruppen und Kinderchor		17 Uhr Pastorin Focke, mit Gitarrenensemble, Singkreis und „Saitenwind“
<b>10. Dezember 2. Advent</b>	11 Uhr Pastor Jebens, mit Abendmahl	10 Uhr Pastorin van Hove	10 Uhr Pastor Jebens
<b>17. Dezember 3. Advent</b>	11 Uhr Lektor Kahle		10 Uhr Pastorin Focke, mit Chor „Ligante“
<b>24. Dezember Heiligabend</b>	15 Uhr Pastorin van Hove und Team, Großes Krippenspiel		15.30 Uhr Pastorin Focke, mit Krippenspiel (U. Oostermann)
	17 Uhr Landessuperintendent Dr. Klahr, Festgottesdienst, mit Kantorei und Kammerorchester	17 Uhr Pastorin van Hove, mit Krippenspiel	17 Uhr Pastorin Focke, mit Musikensemble
	23 Uhr Pastorin Züchner / Pastor Jebens, luth./ref. Christnacht mit jungem Chorensemble, Flöte und Cembalo		22.30 Uhr Pastorin Focke, mit Chor „Ligante“
<b>25. Dezember 1. Weihnachtstag</b>	10 Uhr Reformierte Neue Kirche, Brückstraße: Pastorin Züchner / Pastorin van Hove, ref./luth. Weihnachtsgottesdienst		
<b>26. Dezember 2. Weihnachtstag</b>	11 Uhr Pastor Jebens mit Kantorei, Abendmahl	10 Uhr Es wird zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	10 Uhr Pastorin Focke, mit Abendmahl
<b>31. Dezember Silvester</b>	17 Uhr Landessuperintendent Dr. Klahr	17 Uhr Es wird zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	17 Uhr Pastorin Focke / Pastor Jebens, mit Harfenmusik
<b>1. Januar 2018 Neujahr</b>	17 Uhr Pastorin van Hove / Pastorin Wiemann / Pastor Jebens, Segnungsgottesdienst	17 Uhr Es wird zum Segnungs-Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	
<b>7. Januar</b>	11 Uhr Pastorin van Hove		10 Uhr Pastorin Focke
<b>14. Januar</b>	11 Uhr Pastorin Friebe, mit Abendmahl	10 Uhr Pastorin van Hove	10 Uhr Pastorin Focke
<b>21. Januar</b>	11 Uhr Pastor Jebens und Kerstin Meyer		10 Uhr Pastor Jebens
<b>28. Januar</b>	11 Uhr Pastor Jebens	10 Uhr Pastorin van Hove und Kerstin Meyer	10 Uhr Pastorin Focke
<b>4. Februar</b>	11 Uhr Landessuperintendent Dr. Klahr		10 Uhr Pastorin Focke
<b>11. Februar</b>	11 Uhr Pastor Jebens, mit Abendmahl	10 Uhr Pastorin van Hove	10 Uhr Pastor Jebens
<b>18. Februar</b>	11 Uhr Lektor Kahle		10 Uhr Pastorin Focke
<b>25. Februar</b>	11 Uhr Kerstin Meyer	10 Uhr Pastorin van Hove	10 Uhr Pastorin Focke, im Anschl. Wahlen Kirchenrat / Gemeindevertretung
<b>4. März</b>	11 Uhr Pastorin van Hove / Pastor Jebens, Vorstellung der Konfirmanden, mit Abendmahl		10 Uhr



JOHANNES		MARKUS		PAULUS		
10 Uhr	Pastor Dorkowski-Cramer	11 Uhr	Pastor Onno Schulz	10 Uhr	Lektorin Berwing, Pastor Jäckel, Pastorin Wiemann	<b>26. November</b> Ewigkeitssonntag
		<b>18 Uhr</b>	lebendiger Adventskalender am Gemeindehaus			<b>2. Dezember</b> Sonnabend
10 Uhr	Pastorin Koch mit Teetrinken	11 Uhr	Pastor Onno Schulz Musikalischer Festgottesdienst mit anschließendem Mittagessen	10 Uhr	mit Abendmahl, Pastor Jäckel	<b>3. Dezember</b> 1. Advent
10 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Pumpstation / Pastor Dorkowski-Cramer und Pastor Veddeleer	11 Uhr	Pastorin Hedwig Friebe	10 Uhr	Pastorin Wiemann	<b>10. Dezember</b> 2. Advent
10 Uhr	Pastor Dorkowski-Cramer mit Abendmahl	<b>17 Uhr</b>	Konzertgottesdienst mit dem Frauenchor Vocalitas	10 Uhr	Lektorin Dellwig	<b>17. Dezember</b> 3. Advent
<b>15 Uhr</b>	Pastor Dorkowski-Cramer mit Krippenspiel	<b>15.30 Uhr</b>	Familiengottesdienst Pastor Onno Schulz Krippenspiel mit Konfirmanden	<b>15.30 Uhr</b>	mit Krippenspiel, Pastorin Wiemann und Team	
<b>15 Uhr</b>	<b>Gottesdienst in Constantia:</b> Krippenspiel, Pastorin Koch	<b>17 Uhr</b>	Christvesper mit den Markusbläsern Pastor Onno Schulz	<b>17 Uhr</b>	Christvesper Pastor Jäckel,	<b>24. Dezember</b> Heiligabend
<b>17 Uhr</b>	Pastor Dorkowski-Cramer			<b>23 Uhr</b>	Meditative Christmette, Lektorinnen Berwing und Dellwig	
		11 Uhr	Weihnachtsgottesdienst Pastor Onno Schulz	10 Uhr	Pastor Jäckel	<b>25. Dezember</b> 1. Weihnachtstag
10 Uhr	Pastorin Koch	11 Uhr	Es wird zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	11 Uhr	Es wird zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	<b>26. Dezember</b> 2. Weihnachtstag
		<b>18 Uhr</b>	Gottesdienst zum Altjahrsabend Pastor Onno Schulz	<b>17 Uhr</b>	im Gemeindehaus Harsweg, Pastor Jäckel und Team	<b>31. Dezember</b> Silvester
<b>17 Uhr</b>	Es wird zum Segnungs-Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	<b>17 Uhr</b>	Es wird zum Segnungs-Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	<b>17 Uhr</b>	Es wird zum Segnungs-Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche eingeladen	<b>1. Januar 2018</b> Neujahr
<b>19 Uhr</b>	Plattdeutscher Gottesdienst mit Lektor Bussen					
10 Uhr	Pastorin Koch mit Teetrinken	11 Uhr	Prädikantin Hille Hunger	10 Uhr	mit Abendmahl, Pastorin Wiemann	<b>7. Januar</b>
10 Uhr	Pastorin Koch	11 Uhr	Pastor Onno Schulz	10 Uhr	Pastor Jäckel	<b>14. Januar</b>
10 Uhr	Lektorin Hillers	11 Uhr	Pastor Onno Schulz	10 Uhr	Lektorin Wilbers	<b>21. Januar</b>
10 Uhr	Pastor Dorkowski-Cramer mit Abendmahl	11 Uhr	Pastor Onno Schulz	10 Uhr	Pastor Jäckel	<b>28. Januar</b>
10 Uhr	Kurzfilmgottesdienst Pastor Dorkowski-Cramer mit Teetrinken	11 Uhr	Prädikantin Gisela Schulte	10 Uhr	Verabschiedung von Frau Kurganow, Frau Welling und Pastorin Wiemann	<b>4. Februar</b>
10 Uhr	Pastorin Koch	11 Uhr	Pastor Onno Schulz	10 Uhr	Lektorin Dellwig	<b>11. Februar</b>
10 Uhr	Pastor Dorkowski-Cramer mit Abendmahl	11 Uhr	Lektorin Bettina Detering	10 Uhr	mit Abendmahl, Pastor Jäckel	<b>18. Februar</b>
<b>18 Uhr</b>	Taizé-Gottesdienst im Gemeindehaus Constantia Pastor Dorkowski-Cramer mit Team	11 Uhr	Pastorin Ina Schulz	10 Uhr	Lektorin Berwing	<b>25. Februar</b>
10 Uhr	Pastorin Koch mit Teetrinken	11 Uhr	Vorstellung der Konfirmanden, Pastor Onno Schulz und Konfirmanden	10 Uhr	mit Konfirmandenabendmahl und Gitarrengruppe, Pastorin Wiemann	<b>4. März</b>

## UNSERE MITTE

# Fuß fassen in einem fremden Land: Selma Kurganow hilft vielen Menschen

*Migrationsberatung / Sozialarbeiterin des Kirchenkreises geht in den Ruhestand*

„Es ist mir jetzt leichter ums Herz geworden“: Wenn Menschen das nach einem Gespräch mit ihr sagen, hat auch Selma Kurganow ein gutes Gefühl. Seit 20 Jahren engagiert sich die Sozialarbeiterin des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Emden-Leer in besonderer Weise für Spätaussiedler und Migranten. Die Beratungsstelle – eingerichtet noch vom damaligen Kirchenkreis Emden – befindet sich in den Räumen der Paulusgemeinde Emden an der Geibelstraße.

Zum 1. März des kommenden Jahres wird Selma Kurganow in den Ruhestand gehen. „Sie hat ausgesprochen segensreiche Arbeit geleistet – nicht nur in Bezug auf russisch sprechende Menschen und ihre Integration in die Gemeinden, sondern auch in der Beratung von Migrantinnen und Migranten“, sagt Pastorin Doris Wiemann über die 65-Jährige.

Angefangen hat die Arbeit von Selma Kurganow mit der Einrichtung der Beratungsstelle für Spätaussiedler, von denen viele aus der früheren Sowjetunion stammten. Die Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin hatte an der Hochschule Emden (damals Fachhochschule) Sozialwesen studiert und in der Pauluskirchengemeinde ihr Anerkennungsjahr geleistet. Sie war 1994 selbst als Spätaussiedlerin mit ihrem Mann und zwei Kindern nach Emden gekommen.

Mittlerweile ist aus der Einrichtung eine Migrationsberatungsstelle für erwachsene Zuwanderer (ab 27 Jahre) geworden. Wenn Familien Rat suchen, dürfen sie auch ihre Kinder mitbringen. Selma Kurganow findet es wichtig, dass der



*Dem Engagement von Selma Kurganow ist es zu verdanken, dass über die Migrationsberatungsstelle viele Projekte und Gruppen entstanden sind und auch gern miteinander gefeiert wird. Foto: Dübbel*

Kirchenkreis damals die Stelle eingerichtet hat. Viele Aussiedler leben in dem Stadtteil. Sie gehört selbst der Paulusgemeinde an. In der fühlt sie sich sehr wohl. Für die Ratsuchenden spiele die Konfession aber keine Rolle, betont sie. Familienzusammenführung, Arbeit, Ausbildung, rechtliche, finanzielle und wirtschaftliche Fragen: Mit Problemen aus diesen Bereichen wenden sich die Menschen an die Sozialarbeiterin. Größte Herausforderung sei die Sprache, sagt sie und betont: „Die Sprache ist der Schlüssel zur Integration!“ Deshalb seien entsprechende Kurse wichtig. Das Erlernete müsse aber auch angewendet werden. Das sei im Miteinander mit Einheimischen möglich. Sprachcafés sind mittlerweile keine Seltenheit mehr. Aber in der Paulusgemeinde richtete der Kirchenkreis schon 1997 ein Sprachcafé für Spätaussiedler ein. Bei den Treffen herrsche eine Atmosphäre, in der niemand Angst vor Fehlern haben müsse. Die vielen Projekte und Angebote, die mit der Zeit für Kinder, Jugendliche und

Erwachsene entstanden, kann Selma Kurganow im Gespräch gar nicht alle aufzählen. Es gibt sie beispielsweise in den Bereichen Musik, Tanzen, Fußball, Kochen und Kunst. Chöre entstanden, so etwa die Singgruppe „Freundschaft“, die oft auch an den Gottesdiensten der Gemeinde teilnimmt. Gerne werden auch Feste gefeiert. Stellwände mit Bildern geben einen kleinen Eindruck. Sie zeigen auch, dass Menschen aus ganz unterschiedlichen Herkunftsländern miteinander fröhlich sind. Selma Kurganow koordiniert all das muntere Zusammensein nicht nur, sie ist auch selbst mit dabei.

„Ich versuche, jedem, der kommt, zu helfen“, sagt die Sozialarbeiterin. Viele Ratsuchende schafften es, Fuß zu fassen, nachdem sie hartnäckig daran gearbeitet hätten. Das kann Selma Kurganow vor allem über die Russlanddeutschen sagen, die sie schon lange begleitet. „Ich hoffe, dass das den Flüchtlingen auch gelingt“, betont sie. Es gebe ja vielseitige Unterstützung.

Die 65-Jährige erinnert sich gut an den Kulturschock, den sie

erlebte, als sie nach Deutschland kam. Und das, obwohl bei ihr zu Hause Deutsch gesprochen worden war und bei ihr quasi ein Sprach-Schnellkurs ausreichte. In Sibirien als siebtes Kind ihrer Eltern liebevoll aufgewachsen, studierte sie an einer staatlichen pädagogischen Hochschule und arbeitete jahrelang als Lehrerin und stellvertretende Direktorin. In Deutschland zählten ihre Abschlüsse aber nicht. So nahm sie als 42-Jährige das Studium in Emden auf. Diese Jahre mit den darin entstandenen persönlichen Kontakten möchte sie nicht missen. Aber auch die in Russland gesammelten Erfahrungen hätten ihr in der Praxis sehr geholfen, erklärt sie.

„Bis heute macht mir die Arbeit Spaß“, sagt Selma Kurganow. Wie es im Ruhestand sein wird, kann sie sich noch nicht so recht vorstellen. Aber sie freut sich, mehr gemeinsam mit ihrem Mann unternehmen zu können und für die vier Enkelkinder mehr Zeit zu haben. Dankbar ist sie allen Menschen, die sie in ihrem Engagement unterstützten.

*Käthe Dübbel*

## JOHANNES- GEMEINDE



### Spendenaufruf: Renovierung Glockenturm

Liebe Gemeindemitglieder, es gehört für uns einfach zur Advents- und Weihnachtszeit mit dazu: das Läuten der Kirchenglocken. Es begleitet die Gemeinde durch den Dezember. Und das schon unser ganzes Leben lang. Beim Klang der Kirchenglocken in dieser Zeit hören wir noch genauer hin und erinnern uns, dass bald das schönste Fest bevorsteht.

Auch in Ihrer Johannesgemeinde gehören die Glocken und ihr Klang mit dazu. Schon seit fast 50 Jahren rufen sie die Gemeinde zum Gottesdienst und laden ein, innezuhalten. Sie sind zu hören in Transvaal, Port-Arthur und Constantia.

Der Klang der Glocken begleitet jede Taufe, Hochzeit und die Feiertage. Sie erzählen von Neuanfängen, Abschieden und Gemeinschaft. Doch 50 Jahre Gemeindeleben haben ihre Spuren an unserem Glockenturm hinterlassen. Er muss restauriert werden.

Ihre Kirchengemeinde Johannes bittet daher um eine Spende für



die Erneuerung des äußeren hölzernen Glockenturmes und der Aufarbeitung des Metalls sowie der Sanierung des Glockenme-

chanismus. Jede Spende hilft. Vielen Dank für Ihre Spende!

*Ihre Pastorin Koch, Ihr Pastor Dorkowski-Cramer*

Spendenkonto: Johannes-Kirchengemeinde

Ostfriesische Volksbank IBAN DE95 2859 0075 1460 1702 00

### Landesposaunenwart Hajo Bunger ehrt Bläser für langjähriges Spielen im Posaunenchor

Im Dankgottesdienst zum dreißigsten Geburtstag des Posaunenchores am **15. Oktober** wurden Bläserinnen und Bläser für langjähriges Spielen im Chor mit der goldenen Posaunennadel ausgezeichnet: für **25 Jahre** Renate Zaayenga, Martina Frenzel, Ute Fleßner, Michael Classe und Johann Rotheut; für **30 Jahre** Wilhelm Zaayenga; für **40 Jahre** Thomas



Hinrichs und Lenhard Fleßner; für **48 Jahre** Hermann Kleemann.

Mit der blauen Posaunennadel für **57 Jahre** wurden Georg Störk und für **60 Jahre** Jan Mennenga durch den Landespo-

saunenwart ausgezeichnet. Dem Chor wurde eine Dankesurkunde vom Posaunenwerk Hannover überreicht.

Für **30 Jahre** Chorleitung erhielt Gottfried Glyschewski eine Anerkennungsurkunde.

Ev.-luth. Johannes  
Kirchengemeinde  
Emden

### Senioren- adventsfeier

Zu unserer Seniorenadventsfeier am **28. November um 15 Uhr** laden wir Sie recht herzlich ein. Wir möchten zusammen mit Ihnen einen schönen besinnlichen Nachmittag mit Tee und Kuchen zur Einstimmung auf das Fest verbringen. Da im Gemeindezentrum Schlesierstraße zurzeit renoviert wird, findet die Feier im Gemeindehaus Constantia statt. Wir holen Sie gerne mit dem Auto ab. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Ökumenischer Gottesdienst

#### *Am 2. Advent in der Pumpstation*

Schon traditionell findet am 2. Advent, zusammen mit der ev.-ref. Gemeinde und begleitet vom Posaunenchor der Johannesgemeinde, ein ökumenischer Gottesdienst in der Pumpstation statt. Zu diesem Gottesdienst am **10. Dezember 2017 um 10.00 Uhr** in der Pumpstation mit anschließendem Teetrinken sind Sie herzlich eingeladen.

### Gesucht: Kindergottesdienst- Mitarbeiter!

Im neuen Jahr soll es wieder einen Kindergottesdienst in der Johannesgemeinde geben. Wenn Sie gerne kreativ sind oder Gitarre spielen oder Geschichten mögen und eine gute Kinder- und Familienzeit in der Gemeinde gestalten wollen, dann melden Sie sich bitte bei Frau Pastorin Koch. Tel: 04921-66172 oder Email: vera.koch@evlka.de  
Wir freuen uns auf Sie und gemeinsame Kindergottesdienste.

## JOHANNES-GEMEINDE

### Lebendiger Adventskalender in Constantia

Jeden Abend von 17.30 Uhr – 18 Uhr

- |   |   |
|---|---|
| 01. 12. Familie Kronshagen,<br>Schmackweg 6             | 13. 12. Ev.-luth. Gemeindehaus,<br>Möwensteert 19 |
| 02. 12. Familie Dr. Kleiminger,<br>Korvettenweg 42      | 14. 12. Haarstudio Grond,<br>Constantiaplatz 5    |
| 03. 12. Familie Karsjens-Breedveld,<br>Korvettenweg 47A | 15. 12. Musische Akademie,<br>Möwensteert 33 A    |
| 04. 12. Familie Dr. Teubner,<br>Westerbalje 66          | 16. 12. Familie Meyenburg,<br>Jollenweg 20        |
| 05. 12. Familie Santjer,<br>Rheyder Sand 38             | 17. 12. Familie Schaefer,<br>Galiotweg 10         |
| 06. 12. Kita Constantia,<br>Dukegatt 11                 | 18. 12. GS Constantia,<br>Möwensteert 33 A        |
| 07. 12. Constantia-Apotheke,<br>Kopersand 14            | 19. 12. Familie Hegewald,<br>Korvettenweg 8       |
| 08. 12. Constantia-Treff,<br>Möwensteert 19             | 20. 12. Familie de Vries,<br>Dukegat 8            |
| 09. 12. Familie Reinders,<br>Brigantineweg 7            | 21. 12. Familie Fröhlich,<br>Jagerweg 4           |
| 10. 12. Herr Rosenboom,<br>Klipperweg 9                 | 22. 12. Frau Themer,<br>Möwensteert 33            |
| 11. 12. Ev.-ref. Gemeindehaus,<br>Paapsand 25           | 23. 12. Familie Nagel-Hagedohm,<br>Westerbalje 50 |
| 12. 12. Familie Kahl, Pünteweg 1                        | 24. 12. Die Türen unserer<br>Kirchen stehen offen |

### Schokolade für die Seele: Ein Autor kommt zu Besuch



Am Mittwoch, dem **14. März 2018, um 19:30 Uhr** findet unser nächster Bücherabend im Gemeindehaus Constantia statt. Der Schulpastor und Autor Andreas Scheepker hat seinen Besuch angekündigt. Er arbeitet in Aurich und ist bekannt für seine regionalen historischen Kriminalromane. „Das Salz der Friesen“ und „Tote

brauchen keine Bücher“ sind nur zwei Beispiele für seine Geschichten. Herr Scheepker wird uns seine Bücher vorstellen und von seinem Leben als Autor und Pastor erzählen. Es wird ein vergnüglicher Abend werden.

Wir freuen uns auf ihn und auf Ihren Besuch!

### Was? Wann? Wo?

**Gemeindezentrum  
Schlesierstr.:**

**Jugendtreff:**

montags, 17 Uhr  
nach Vereinbarung

**Kids-Treff:**

dienstags von 15.30 -17.30 Uhr

**Seniorenfrühstück:**

Mittwoch, 9.30 Uhr  
24.1./28.2.

**Gitarrenkurs:**

mittwochs, 16- 17 Uhr

**Gemeindehaus Constantia**

**Posaunenchor:**

montags, 19.30 Uhr

**Kirchenvorstand:**

Jeden 2. Dienstag im Monat

**Seniorenadventsfeier:**

**Dienstag, 28. November,  
15 Uhr**

### Einladung zu einer Kulinarischen Reise durch die Bibel

Die Johannesgemeinde lädt Sie ein zu einer besonderen Reise durch die Bibel.

Das Buch der Bücher erzählt nämlich nicht nur von Jesus und Gott, es enthält auch viele Speisen und Getränke in seinem Text verborgen.

**Am 14. Februar**

**2018, um 19:00 Uhr, im  
Gemeindehaus Constantia**

machen wir uns gemeinsam auf den Weg, die biblische Welt mit allen Sinnen zu entdecken. Sie hält viele kulinarische Überraschungen für uns bereit, die es neu zu entdecken gibt.

Klaus Engelbrecht vom Cons-



tantia-Treff wird ein biblisches Menü zaubern, dass durch Texte und Musik von Pastorin Koch begleitet wird.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

**Um Anmeldung wird gebeten:** Pastorin Koch, Tel: 66172, E-Mail: [vera.koch@evlka.de](mailto:vera.koch@evlka.de)

### Frauen-Film-Abend

Alle filmbegeisterten Frauen sind herzlich eingeladen, am **17. Januar 2018, um 19.30 Uhr**, einen anregenden Abend bei Wein und Popcorn und einem - wie gewohnt – guten Film zu verbringen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Eintritt frei.



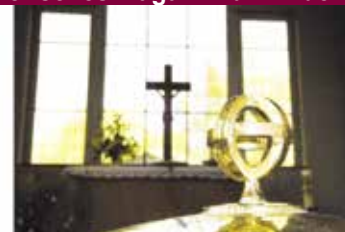
Herzliche Einladung zu unserem Taizégottesdienst am **25. Februar, um 18 Uhr**, im Gemeindehaus Constantia, Möwensteert 19.

Am Sonntag, dem **04. Februar 2018 um 10 Uhr** lädt die Johannesgemeinde zu einem Kurzfilmgottesdienst ins Gemeindezentrum Schlesierstr. ein.

### FREUD UND LEID

**Keine Namen  
im Internet  
aus Gründen  
des Datenschutzes**

## MARKUS- GEMEINDE



# Advent, Weihnachten und Jahreswechsel

## Adventsfeiern:

Die Gruppen in der Markusgemeinde begehen diese schöne Zeit mit ihren Adventstreffen. In stimmungsvoller Atmosphäre lernen sie sich kennen in Vorfreude auf Weihnachten. (s. Was? Wann? Wo? Dezember)



### Samstag, 2. Dezember, 18.00 Uhr, der lebendige Adventskalender

Der lebendige Adventskalender in unseren Stadtteilen macht Station an der Markuskirche. Die Bläser stimmen uns ein, wir singen und hören. Eine kleine Auszeit, die mit Punsch und Keksen, bei Kerzen- und Fackelschein uns hin zum ersten Adventssonntag begleitet. 1.Advent: 11.00 Uhr

### Einen Festgottesdienst zum

**1. Advent**, der dann schon traditionell von den Markusbläsern gestaltet und von Frau Hegewald an der Orgel mit festliche Klängen auf die „schönste Zeit“ des Jahres einstimmt, feiern wir am 1. Advent in der Markuskirche. Anschließend sind alle Mitarbeiter, Gemeindeglieder, Freunde und Gäste recht herzlich eingeladen zum gemeinsamen Mittagessen.

### 2. Advent: 11.00 Uhr

Pastorin Hedwig Friebe wird diesen Gottesdienst für uns halten: Der Advent - Zeit des Wartens, Zeit der Erwartung, Zeit der Vorbereitung und Vorfreude - auf Weihnachten, auf die Geburt von Gottes Sohn, auf die Ankunft Jesu Christi. Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst.

### 3. Advent: 17.00 Uhr

**Es wird herzlich eingeladen zu einem weihnachtlichen Konzertgottesdienst in die**

**Markuskirche.** Der Frauenchor Vocalitas lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem musikalischen Gottesdienst ein, dieses Jahr schon am 3. Advent. Es werden fröhliche und besinnliche Lieder erklingen, die auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen sollen. Weitere musikalische Gäste werden Annette Liss - Klavier - und Agnes Waehnelde - Flöte - sein. Anschließend ist im Gemeindehaus ein gemütliches Adventstreffen vorbereitet.

**Mittwoch: 20. Dezember 9.30 Uhr, Neuen Kirche Die Grundschule am Wall feiert Weihnachtsgottesdienst.** Die Schule hat mit Pastorin Ina Schulz diesen Gottesdienst vorbereitet, der nun in der neuen Kirche stattfindet, damit alle Kinder, Eltern und Lehrkräfte Platz finden.

**Donnerstag 21. Dezember 8.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche: Die Herrentor Oberschule feiert ihren Weihnachtsgottesdienst in der Martin-Lutherkirche um 8.00 Uhr.** Die Schüler und Lehrkräfte mit Pastor Onno Schulz ha-

ben diesen großen Gottesdienst vorbereitet. „*Was du brauchst (für das Weihnachtsfest)*“ ist das Motto. Spannend, beeindruckend und ein wunderschöne Einstimmung auf das Fest ist jedes Jahr dieser Gottesdienst. In der Martin-Lutherkirche an der Bollwerkstraße auch noch Platz für Familien, Freunde und Gäste.

**16.00 Uhr, Markuskirche Der Markuskindergarten lädt zum Familiengottesdienst in die Markuskirche ein.**

In der schon weihnachtlich glänzenden Kirche haben die Kinder und das Kindergarten-team ein Krippenspiel für uns vorbereitet. Und mit kräftigem und fröhlichen Advents- und Weihnachtsliedern freuen Mit Ihnen wir uns dann auf Weihnachten.

### 24. Dezember/Heiligabend:

**15.30 Uhr:** Der Familiengottesdienst, besonders auch für die Kinder, wird in diesem Jahr von einem Krippenspiel der Konfirmanden bestimmt. Große und Kleine hören und sehen das Wunder der Weihnacht.



**17.00 Uhr:** In der traditionellen Christvesper steht die Weihnachtslesung aus dem Lukasevangelium im Mittelpunkt. Festlich gerahmt wird sie von unseren Gesängen, begleitet von den Markusbläsern und der Orgel.

### 25. Dezember/1. Feiertag, 11.00 Uhr:

Der heilige Abend klingt in diesem festlich gestalteten Gottesdienst noch einmal nach. Im Mittelpunkt steht die Weihnachtsbotschaft mit dem Wunsch, der Hoffnung nach Frieden auf Erden. Vor dem Gottesdienst ab 10.00 Uhr wird zur weihnachtlichen Teetafel eingeladen.

### 26. Dezember/2. Feiertag, 11.00 Uhr:

Diesen Gottesdienst feiern alle lutherischen Kirchengemeinden in der zentralen Martin-Luther-Kirche an der Bollwerkstraße

### 31. Dezember/Altjahrsabend, 18.00 Uhr:

Mit diesem besinnlichen Gottesdienst beschließen wir das Jahr in der Markusgemeinde und feiern das Abendmahl als Stärkung für den Weg in das neue Jahr.

### 1. Januar/Neujahr, 17.00 Uhr:

Zum festlich und liebevoll vorbereiteten Segnungsgottesdienst werden Große und Kleine in die Martin-Luther-Kirche eingeladen.

## NEU Senioren Treff

An jedem 2. Mittwochnachmittag ab 15.00 Uhr sind die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde und der Stadtteile eingeladen zu einem Treffen im Gemeindehaus. Bei Tee und

Kuchen zusammen sein. Basteln, Handarbeiten, erzählen und zuhören, aber vor allem ein gemütliches und zwangloses Zusammenkommen: sich kennenlernen, klönen, Neues austauschen,

Gemeinsames planen, hier finden Sie dazu Raum. Frau Detering und Frau Santjer freuen sich, wenn sie vorbeikommen. Ansprechpartnerin: Frau Detering 04921/31106

## MARKUS-GEMEINDE

### Lebendiger Adventskalender 2017

#### Was Neues in unseren Stadtteilen!



Auf Initiative der Grundschule am Wall, mit der reformierten Neuen Kirche und der lutherischen Markuskirche, soll die Idee vom „Lebendigen Adventskalender“ in unseren Wohngebieten in diesem Jahr starten. Jeder Abend in der Adventszeit wird auf eine besondere und einzigartige Weise gestaltet. Vor der Haustür, dem Geschäft, auf der Auffahrt, vor Gemeindehaus

oder Schule eine kleine Adventsfeier. Ein Fenster ist mit der Zahl des Tages und vielleicht etwas adventlichem, weihnachtlichem geschmückt, lassen wir uns überraschen. Nach 15/20 Minuten können wir dann wieder auseinandergehen oder vielleicht auch noch einen Moment beisammen bleiben und neue und alte Nachbarschaften festigen. Herzliche Einladung!

## WAS? WANN? WO?

### Veranstaltungen:

#### Seniorenachmittag

Mittwoch 15.00 Uhr.

06.12. Adventsfeier

Januar Ferien

07.02.

#### NEU: Seniorentreff

Jeden 2. Mittwoch im Monat

13.12.

10.01.

14.02.

#### Kindergottesdienst: Freitag

15.00 – 17.00 Uhr

08.12.

#### 21. Dezember, 16.00 Uhr

#### Familiengottesdienst

12.01.

09.02.

#### Kindergartengottesdienste:

#### 21. Dezember, 16.00 Uhr

#### Familiengottesdienst

Donnerstag 15.00 Uhr

25.01.

22.02.

Freitag 11.00 Uhr

26.01.

23.02.

#### Männertreff, dienstags:

05.12., 20.00 Uhr

Termine für das kommende

Jahr dann unter: [www.markus-emen.de](http://www.markus-emen.de)

#### Posaunenchor

Dienstag und Donnerstag ab

18.45 Uhr

#### Frauenchor Vocalitas

Mittwoch ab 19.00 Uhr

#### Flötengruppen

Anfängergruppe: Montags

von 15.15 bis 15.45 Uhr

Mittlere Stufe: Montags

von 15.45 bis 16.15 Uhr

Fortgeschrittene: Montags

von 16.15 bis 17 Uhr

#### Eltern- Kindgruppe und

#### Spielkreisgruppe, Krabbel-

#### gruppe

Dienstag, Mittwoch und Freitag

ab 9.30 Uhr.

nähere Informationen in der

Familienbildungsstätte: Tel.

04921/24832 oder im Pfarramt

#### Hospizdienst

Angebote für Trauernde im

Markusgemeindehaus

Fr. Kleihauer T. 04921/35773

#### Treff am Abend:

Jeden 1. Mittwoch im Monat

ab 19.00 Uhr

## Aus dem Kindergarten

### Familiengottesdienst und neue Mitarbeitende

Im August feierte die Gemeinde einen großen Begrüßungsgottesdienst für den Kindergarten. Die Kinder, die nach den Sommerferien zum ersten Mal den Kindergarten besuchen wurden fröhlich aufgenommen, die Eltern und Familien begrüßt.



Durch die Geschichte vom ängstlichen Spatz, der immer mehr Vertrauen und Selbstvertrauen gewinnt und dann mutig ins Leben fliegt, wurden die Kinder angeregt fröhlich mit zu machen und eben auch Vertrauen zu finden für ihre neue Zeit im Kindergarten.

Aber auch die neuen Mitarbeiter wurden von der Gemeinde herzlich. Das Kindergartenteam, unter der Leitung von Frau Sigrid Kerckhoff, hat Verstärkung

bekommen. Fest arbeiten nun mit: Gabriele Janßen, vor allem in der Integration, als sogenannte Quickkraft und Kenneth Campás als Sozialassistent, der nebenberuflich auch noch die Erzieherausbildung absolviert. Dazu gekommen sind auch einige Praktikantinnen, die nun zeitweise das Team unterstützen. Wie die Kinder, so auch die Mitarbeiter gingen aus diesem Gottesdienst mit Gottes gutem Segen.

### Tolle Angebote

Immer wieder arbeitet unser Kindergartenteam daran ihre Kinder liebevoll zu betreuen und zu begleiten, aber auch immer wieder neue Angebote zu schaffen, die die Kinder fördern und in ihrer Entwicklung

helfen. Dazu zählen Sprachförderangebote, aber auch das nun schon beliebte Flurkonzert. Gemeinsam singen, das macht Spaß, aber das kann man auch lernen. Mit toller Gitarrenbegleitung fällt das leichter.

Auch den Kindergartengottesdienst haben wir nun breiter gefächert. Nicht mehr ein Termin für alle, sondern für die Nachmittagskinder am Nachmittag und am kommenden Vormittag ein oder zwei Termine für alle anderen. Die Themen werden von Pastorin Schulz oder Pastor Schulz mit dem Team vorbereitet, viele tragen etwas dazu bei, es wird gesungen und gebetet, wir hören Geschichten

Von Gott und Jesus, hören aber auch hin und wieder etwas aus anderen Religionen, denn das ist uns allen auch wichtig: unsere Wurzeln im Glauben mögen wohl verschieden sein, das ist manchmal spannend, aber wir können freundlich und mit Respekt davor, zusammen leben, spielen und groß werden und zusammenwachsen. Gerne sind auch dazu die Eltern und Familien eingeladen.

[www.markus-emen.de](http://www.markus-emen.de)

## FREUD UND LEID

Keine Namen  
im Internet  
aus Gründen  
des Datenschutzes

## PAULUS- GEMEINDE



### Lebendiger Adventskalender in Harsweg

Auch in diesem Jahr haben sich liebe Leute bereit erklärt, Ihnen mit einem kleinen Beitrag die Adventszeit zu „versüßen“. Die Gastgeber-Adressen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen und der Tagespresse.



### Bundeswehrkonzert



**Montag, 11. Dezember -  
19.30 Uhr**

Das Luftwaffenmusikkorps aus Münster gehört zu den Musikkorps mit einer langen und eindrucksvollen musikalischen Geschichte. Seit weit über 50 Jahren sind sie unterwegs und erfreuen Menschen in vielen Teilen der Welt mit ihrer Musik. Wir dürfen die Interpreten auf ihrer Tour am 11. Dezember in

unserer Pauluskirche zu einem vorweihnachtlichen Wohltätigkeits-Konzert begrüßen. Der Erlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde zugute.

Eintritt: 5 €  
Kartenvorverkauf ab 27.11.  
Kulturevents Emden, Alter  
Markt 2a  
Restkarten an der Abendkasse

### Nachwuchs in der Kita

Bereits Ende Juli wurde Theo Johann geboren. Der Sohn unserer Erzieherin Annika Wienbecker ist ein richtiger Wonneproppen und der ganze Stolz seiner Eltern. Im September brachte unsere Erzieherin Vanessa Schmücker

ein gesundes Mädchen zur Welt. Die kleine Lilli Sophie ist auch ein kleiner Sonnenschein und macht ihre Eltern nicht weniger stolz. Wir gratulieren herzlich und wünschen der beiden Familien Gottes reichen Segen.

### Verabschiedung von Frau Kurganow

**Sonntag, 4. Februar –  
10 Uhr**

Anfang März geht Frau Kurganow in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Kurganow ist durch ihre zahlreichen Aktivitäten bei Jung und Alt bekannt (lesen Sie auch Seite 18).

Der Kirchenvorstand dankt ihr herzlich für die gute Zusam-

menarbeit. Am 4. Februar werden wir Frau Kurganow im Gottesdienst feierlich verabschieden. Anschließend haben Sie persönlich Gelegenheit, bei einer leckeren Tasse Tee, Frau Kurganow liebe Worte mit auf den Weg zu geben. Dazu sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

### Adventsfeiern

im **Gemeindehaus Geibelstr.**  
**Mittwoch, 5. Dezember,  
15 Uhr** für Senioren  
**18.30 Uhr** für alle  
im **Gemeindehaus Harsweg**  
**Samstag, 09. Dez., 15.30 Uhr**

### Silvester Gottesdienst in Harsweg

Wir laden Sie zu einem Kurzgottesdienst mit Jahresrückblick in das Gemeindehaus Harsweg, Kreuzstr. 2, ein. Lassen Sie Ihre Gedanken noch einmal Revue passieren und stimmen Sie sich auf einen harmonischen Jahreswechsel ein.

### Adventssingen

**Sonntag, 17. Dezember -  
17 Uhr**

Am dritten Adventssonntag gibt es in unserer Kirche ein offenes Singen von Advents- und weihnachtlichen Liedern. Robert Anthes begleitet uns an der Orgel und Susanne Dellwig liest passende Texte dazu.

**Wir laden Sie alle zu diesem stimmungsvollen Nachmittag ganz herzlich ein.**



### Grünkohllessen

**Freitag, 26. Januar -  
18.30 Uhr**

Das Grünkohllessen im Gemeindesaal hat in der Paulus-Gemeinde schon eine lange Tradition. Auch in diesem Jahr wollen wir in geselliger Runde den Grünkohl mit Pinkel und anderen leckeren Beilagen genießen. Karten zum Preis von 8,50 Euro pro Person gibt es bei Maria Santjer, Frau Kurganow, in den Kreisen und im Gemeindebüro sowie bei Pastorin Wiemann und Pastor Jäckel.

### Nachruf



*Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.*

*Psalms 91,11*

Tief betroffen haben wir erfahren, dass Valentina Rotteker im Alter von 67 Jahren verstorben ist. Bis zu ihrem Ruhestand im Jahre 2015 war sie 13 Jahre lang unsere Köchin in der Paulus-Kita.

Viele Kinder und Mitarbeiterinnen haben „ihre“ Valentina geliebt, nicht nur des leckeren Essens wegen. Wir in der Paulus-Gemeinde denken gerne an diese herzliche und freundliche Frau.

Wir hoffen, dass Gottes Engel sie nun auf ihrem letzten Weg begleiten und dass Gott für sie sorgt.

## PAULUS-GEMEINDE

# Was? Wann? Wo?

### Gemeindezentrum Geibelstraße

#### sonntags:

#### Kindergottesdienst

um 11.15 Uhr (nicht in den Ferien) mit Frühstück um 11 Uhr Termin nach Absprache  
**Paulus-Café**  
ab 15 Uhr, Termine s. Flyer

#### montags:

#### Seniorentreff

15 Uhr am 18. Dez.,  
15. Jan., 19. Febr.  
für Männer und Frauen

#### Tanzprojekt

17 Uhr, für Kinder im Alter  
von 8-10 Jahren  
Info: Frau Kurganow,  
Tel. 4 28 82

#### Kochkurs

17.30 Uhr, Info: Frau Kurganow, Tel. 4 28 82

#### dienstags:

#### Kindergottesdienstvorbereitung 15.30 Uhr

#### Bibelgespräch

17.00 Uhr am 19. Dez.,  
2.+16.+30. Jan., 12.+27.  
Febr. Info: Frau Berwing,  
Tel. 4 45 92

#### Azadi+Omid (Freiheit + Hoffnung) Gemeinsam.

Singen. Die Bibel kennenlernen. Beten.

vierzehntägig um 17.30 Uhr  
(Termine s. Aushang)

Info: Jürgen Berwing,  
Tel. 4 45 92

#### Besuchsdienst

Termine bitte erfragen bei  
Frau Berwing, Tel. 4 45 92

#### Treffen von Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörigen

20 Uhr, Info: Wolfgang Müller,  
Tel. 4761

#### mittwochs:

#### Projekt: Deutsch für Flüchtlinge

15 bis 17 Uhr, Info: Frau Kurganow, Tel. 4 28 82

#### Singgruppe

17 Uhr, Info: Herr Alles,  
Tel. 4 28 82

#### Frauengruppe

Termine werden kurzfristig  
bekannt gegeben.

#### freitags:

#### Sprachcafé

15.30 Uhr, Info: Frau Kurganow, Tel. 4 28 82

#### Singen geistlicher Gemeinschaftslieder aus Russland

17 Uhr, Info: Frau Kurganow, Tel. 4 28 82

#### Oase-Gottesdienst

18 Uhr am 8. Dez., 12. Jan.,  
9. Febr.

#### Gemeindehaus Harsweg

#### montags:

#### Frauenkreis

11. Dez., 8. Jan., 12. Febr.  
jeweils 18.30 Uhr  
Info: Frau Kuper,  
Tel. 91 86 03

#### dienstags:

#### Gesprächskreis (luth./ref.)

5. Dez. (Einladung zur Adventsfeier um 18.30 Uhr ins Gemeindehaus Geibelstraße)

6. Febr. um 20 Uhr

Info: Frau Santjer,  
Tel. 4 24 06

## Martini in Paulus – mit der Paulus-Kita



Jährlich, wenn die Tage spürbar kürzer werden, beginnt in der Paulus-Kita die Vorbereitung für ein besonderes Fest. Es braucht zunächst nicht viel. Mit Besinnlichkeit fängt es an, mit Gesängen wird es bereichert und schließlich mit Kunstwerken garniert.

Die Rede ist, man kann es natürlich der Überschrift entnehmen, von „Martini“. Eben erwähnte Kunstwerke sind die vielen, bunten Laternen, die die Kinder eigenhändig basteln und zur Vollendung des Festes mit Stolz und Bewunderung herumtragen.

Wer diese Laternen einmal gesehen hat, wird den Zauber, der diesem Lichterfest innewohnt, neu entdecken.

Auch in diesem Jahr - unser Martini in der Pauluskirche.

Das Licht war gedimmt, die Kirche warm und im Gottesdienst erfuhren wir von St. Martin und seinen guten Taten. Die Kinder spielten dazu die kurze Geschichte nach, die vom Teilen des Mantels und dem Bettler handelt. Zum Abschluss des Gottesdienstes bekam jeder in der Kirche ein Stückchen ab von diesem Mantel. Symbolisch und als Wertschöpfung dessen, was die Geschichte uns **mitteilen** will.

Anschließend begaben sich alle Teilnehmer auf den Weg zur Paulus-Kita. Der Laternenumzug und die Festgemeinde wurden dort mit warmen Getränken und einer kleinen Mahlzeit versorgt. Jährlich ein besonderer Zauber.

*Merten Asmus*

## GRÄBERAUFRUF

Friedhof Auricher Straße – siehe Seite 8

[www.paulus-emen.de](http://www.paulus-emen.de)

## FREUD UND LEID

**Keine Namen  
im Internet  
aus Gründen  
des Datenschutzes**

**Spendenkonto: Paulus-Kirchengemeinde**  
Sparkasse Emden, IBAN: DE68 2845 0000 0001 8008 61

## Mikrofonanlage

Wie es Ihnen wahrscheinlich aufgefallen ist, hat es bei der Mikrofonanlage im Kirchraum teilweise Ausfälle gegeben. Um eine vernünftige Beschallung zu gewährleisten, mussten einige Teile zwingend ausgetauscht werden. Dies ist noch rechtzeitig zu den Weihnachtsgottesdiensten gelungen. Weitere Erneuerungen stehen noch aus.



## MARTIN-LUTHER-GEMEINDE



### Christnacht um 23 Uhr

Markt und Straßen stehn verlassen,  
still erleuchtet jedes Haus,  
sinnend geh ich durch die Gassen,  
alles sieht so festlich aus.



Bild: Hunger

Festlich und besinnlich wird er sein, unser Gottesdienst am Heiligabend um 23 Uhr in der Martin-Luther-Kirche. Wenn viele schon schlafen,

lassen wir uns einfangen von dem Leuchten ungezählter Kerzen in den Kirchenbänken und den Klängen bewegender Musik unter der Leitung

von Ortrun Karkow. Durch die Stille der Nacht schickt Gott seine Engel, um unsere Herzen anzurühren.

### Faires Frühstück



Am Sonntag, dem 3. Dezember, können Sie wieder gemeinsam mit vielen Gemeindegliedern von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum der Martin-Luther-Gemeinde, Bollwerkstraße 17, frühstücken. Es gibt überwiegend fair und regional gehandelte Lebensmittel.

Bitte melden Sie sich bei Frau Klein unter 04921-24603, Mi. und Fr. 9-15 Uhr oder Frau Schmidtman, 04921 – 29768 bis zum 1. Dezember an. Wir bitten um eine Spende zur Erstattung unserer Kosten.

### Auf nach Baltrum

Die nächste Seniorenfreizeit des Gemeindegemeinschafts nachmittags der Martin-Luther-Gemeinde auf die Insel Baltrum ist schon geplant. Sie findet vom 10. bis 20. Juni 2018 statt.

Die Freizeit ist auch für Glieder anderer Gemeinden und für Gäste offen. Geprägt sind die Tage von einer morgendlichen Andacht, gemeinsamem Singen, Spaziergehen und anderen Aktivitäten an den Nachmittagen und Abenden, jedoch immer in aller individueller Freiheit, sich



Viel Spaß hatten diese Teilnehmerinnen bei der Baltrum-Fahrt im Mai diesen Jahres.  
Bild: G. Baumgarte

den Tag nach eigenen Wünschen und Kräften zu gestalten. Geleitet wird die Freizeit vom Ehepaar Körber und Frau Baumgarte. Dort können auch telefonisch nähere Auskünfte eingeholt werden.  
Körber: 04921/995522  
Baumgarte: 04921/32926

## FREUD UND LEID

**Keine Namen  
im Internet  
aus Gründen  
des Datenschutzes**

### Unser Konto für Ihre Spende:

Sparkasse Emden, IBAN: DE64 2845 0000 0021 0040 23

## MARTIN-LUTHER-GEMEINDE

### 10 Jahre Krippenspiel in der Martin-Luther-Kirche



Abschlusszene beim Krippenspiel 2008. Alle Mitwirkenden treffen sich vor der Krippe. Bild: Hunger

Seit 10 Jahren findet nun schon am **Heiligabend um 15 Uhr in der Martin-Luther-Kirche** ein Gottesdienst statt, in dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene gemeinsam ein Krippenspiel aufführen. Mit großem technischem Aufwand und bemerkenswertem Engagement aller Mitwirkenden beginnen die Proben immer schon Anfang November. Im ersten Jahr war das „Jesus-kind“ noch eine Puppe, seitdem spielt ein „echtes“ Baby den Jesus und ist damit der jüngste Darsteller im Team. Seit 2008 sind auch immer die „Krummhörner Spielleute“ dabei und musizieren als Hirten verkleidet auf historischen Instrumenten unter Leitung von Ehepaar Tabel. Wo hört man sonst schon mal die Klänge eines Dudelsacks? Herzerwärmend singt auch immer der „Engelchor“, den Ortrun Karkow leitet. Wunderschön klingen die Solo singenden Kinderstimmen. Beim Lied „Ich steh an deiner Krippen hier“ von einem Kind gesungen vor über 600 Menschen in der

großen Kirche, musste sich schon so manche/r eine Träne wegwischen. Für die Lichteffekte sorgt die Medientechnik der Hochschule Emden/Leer unter Leitung von Stefan Geschwentner. Die Kulissen baut seit 10 Jahren immer Volkmar Janssen. Auch in diesem Jahr sind die Mitwirkenden schon wieder bei den Vorbereitungen. Alle

Gottesdienstbesucher, ob Groß oder Klein dürfen sich auf einen fröhlichen, bewegenden

und natürlich weihnachtlichen Gottesdienst freuen.

*Bonna van Hove*

### Die Plattenkiste **NDR 1** Niedersachsen

Wenn Sie mehr über das Krippenspiel erfahren möchten, schalten Sie am Freitag, dem 15. Dezember, von 12 - 13 Uhr das Radio ein auf 95,8 MHz (Sender Aurich). Drei Mit-

glieder des Krippenspielteams werden dann über den Werdegang und den aktuellen Stand des Krippenspiels berichten.



Der Engelchor sang wieder am Heiligabend 2016. Bild: T. Gersema

## MARTIN-LUTHER-GEMEINDE

# Was?

# Wann?

# Wo?

### Gemeindezentrum Bollwerkstraße 17

#### Gemeindenachmittag montags

Sich treffen bei Tee und Kuchen, Andacht und interessanten Themen. 4. und 18. Dezember (Weihnachtsfeier), 15. Januar, 5. und 19. Februar; (im Winter) 14.30- 16.30 Uhr. Informationen bei Familie Körber, Tel. 995522.

#### Senioren-Café

##### montags

Gemütlich zusammen sein bei Spielen, Tee und Kuchen. 11. Dezember, 8., 22. und 29. Januar, 12. und 26. Februar; (im Winter) 14.30 – 16.30 Uhr. Informationen bei Familie Körber, Tel. 995522.

#### Anonyme Alkoholiker (AA)

##### montags

Haben Sie Probleme mit Alkohol? Die Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker (AA) trifft sich wöchentlich von 19.00 – 21.00 Uhr im Raum 2 (Untergeschoss). Kontakt über Franz, Tel. 04925 - 8934.

#### Gitarrenkurse

##### dienstags

(nicht in den Schulferien)  
Zwischen 16 und 19 Uhr Kurse

für Kinder und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene. Informationen bei Petra Burmester, Tel. 923384; Mail: [interesse@gitarrenunterricht-emden.de](mailto:interesse@gitarrenunterricht-emden.de).

#### Frauenkreis

##### dienstags

Von Frauen für Frauen – sich treffen und miteinander nachdenken unter christlichem Vorzeichen. Nicht im Dezember, 23. Januar und 27. Februar 2018; 19 Uhr. Informationen bei Frau Klein, Tel. 24603.

#### Frauenkreis Wolthusen

##### dienstags

Jeden dritten Dienstag im Monat von 16 - 17.30 Uhr. Informationen bei Frau Caliebe, Tel. 27226.

#### Spielkreise im Haus

##### vormittags

Für Kinder unter 3 Jahren. Informieren Sie sich im Büro der GnL, Jörg Hass-Tjaden, Tel. 919619.

#### Gemeindehaus Conrebbersweg (Kürenweg, Radbodplatz)

Gottesdienste: Am 2. und 4. Sonntag im Monat, 10 Uhr, siehe Gottesdienstplan

Taufgottesdienste: nach Vereinbarung mit Pn. van Hove

#### Frauentreff „40 plus“:

##### dienstags

In munterer Runde fröhlich sein. Wir essen gemeinsam Abendbrot. 14. Dez. (Adventsfeier),

11. Jan. und 8. Febr.; 18-19.30 Uhr. Informationen bei Pastorin Bonna van Hove, Tel: 42348 oder Ute Preuss, Tel: 4625

#### Teenachmittag:

##### mittwochs

Buntes Programm bei Tee und Kuchen. Bei uns geht's immer lustig zu!  
13. Dez. (geänderter Termin – Adventsfeier mit der reformierten Gemeinde), 24. Jan. und 21. Febr.; 15.30-17 Uhr. Informationen bei Pastorin Bonna van Hove, Tel: 42348 oder Ute Preuss, Tel: 4625

#### Seniorenkreis:

##### mittwochs

Tee, Kuchen, Spiel und Spaß für Männer und Frauen. Gemeindehaus Bollwerkstraße, 6. Dez. (Adventsfeier), 17. Jan., und 21. Febr.; 14.30 bis 16.00 Uhr. Informationen bei Pastorin Bonna van Hove, Tel: 42348 und Ute Preuss, Tel: 4625.

#### Kindergottesdienst:

##### samstags

Kinder ab 5 Jahren reden, spielen und basteln rund um die Bibel. 9. Dez., 13. Jan. und 10. Febr.; 9.30-12 Uhr (mit Frühstück). Informationen bei Pastorin Bonna van Hove, Tel: 42348.

#### Jugendkreis 12 +:

##### freitags

Spiele und Spaß bei Tee und Keksen. Von Jugendlichen für Jugendliche. 8. Dez., 12. Jan. und 9. Febr.; 19 – 20.30 Uhr. Informationen

bei Pastorin Bonna van Hove, Tel: 42348.

#### Jugendkreis 14+:

##### freitags

Ein Kreis für „fast“ Erwachsene. Diskutieren, Spiele spielen und aktiv sein – bei uns wir es nie langweilig! 1. Dez., Jan.: Ferien und 2. Febr.; 19.30-21.00 Uhr im Gemeindehaus Bollwerkstraße. Informationen bei Pastorin Bonna van Hove, Tel: 42348.

#### Spielend für die Schule lernen I

(Für Kinder von 5-7 Jahren):

##### Donnerstags

14.30-16.00 Uhr, Leitung: Karin Hagen (Evangelische Familienbildungsstätte)

#### Spielend für die Schule lernen II

(Für Kinder von 5-7 Jahren):

##### Donnerstags

16.00-17.30 Uhr, Leitung: Karin Hagen (Evangelische Familienbildungsstätte)

#### Leseclub

##### Montags und donnerstags

(außer in den Ferien) nach Absprache mit Frau Eick, Frau Themer oder Pastorin van Hove

#### Rückengymnastik

Fit für den Alltag. Ein Kurs der Volkshochschule Emden. Mittwochs 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr. Informationen bei der VHS Emden oder bei Diana Diechmann.

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

[www.martin-luther-gemeinde-emden.de](http://www.martin-luther-gemeinde-emden.de)



Mehr Informationen für Kinder sind auf unserer Homepage zu finden: [www.martin-luther-gemeinde-emden.landeskirche-hannovers.de/Gemeindeleben/Kinderseite](http://www.martin-luther-gemeinde-emden.landeskirche-hannovers.de/Gemeindeleben/Kinderseite). Unter Anderem gibt es jeden Monat ein neues Quiz.



### Kirchenmusik in der Martin-Luther-Gemeinde

#### Kantorei

##### dienstags

Jede Woche von 19.30-21.30 Uhr im Saal des Gemeindezentrums Bollwerkstraße. Leitung: Elmar Werner

#### Emder Kammerorchester

##### mittwochs

1., 3. und 5. Mittwoch im Monat von 20-21.30 Uhr im Saal des Gemeindezentrums. Leitung: Elmar Werner  
2. und 4. Mittwoch: Geigen-Stimmproben. Leitung: Ortrun Karkow

#### Blockflötengruppen und Kinderchor

##### mittwochs

jede Woche von 15.30 bis 16.30 Uhr, Anfängergruppe ab 15 Uhr, im Saal des Gemeindezentrums Bollwerkstraße. Leitung: Elmar Werner



Alten- und Pflegeheim am Wall gGmbH  
 Am Heuzwinger 10, 26721 Emden  
 Tel: 04921 / 9149-0  
 E-Mail: [Altenheim.AmWall.Emden@AmWall.de](mailto:Altenheim.AmWall.Emden@AmWall.de)  
[www.altenheim-am-wall.de](http://www.altenheim-am-wall.de)



- Stationäre Pflege** Wohnen in gepflegten 1- und 2-Bett Zimmern, alle Pflegegrade.
- Tagespflege „Wallstübchen“** zu Hause wohnen und tagsüber versorgt sein. Kostenloser Probetag nach Absprache möglich.
- Seniengerechte Wohnungen** Selbstständig bin ins hohe Alter – Sie wohnen in sonnigen 1 $\frac{1}{2}$  Zimmer Wohnungen, mit Bad, Balkon oder Terrasse.
- Mittagstisch** Speisen Sie in gepflegter Atmosphäre im heim-eigenen Café, wahlweise im Abonnement oder täglich nach Anmeldung.
- Essen auf Rädern** Wir bringen Ihre Mittagsmahlzeit, täglich frisch gekocht und heiß, nach Hause.

## Es ist genug für alle da

Brot für die Welt IBAN DE93 3701 0050 0500 5005 00 Postbank Köln

### ES LIEGT IN DER NATUR DES MENSCHEN:

Am Ende liebevoll  
Abschied nehmen.

Wir unterstützen Sie gerne.

Tel.: 0 49 21. 2 50 22 | Fax: 0 49 21. 3 35 63

Zweiter Polderweg 14  
26723 Emden

 **PETERS**  
BESTATTUNGEN

[info@peters-bestattungen-emden.de](mailto:info@peters-bestattungen-emden.de) | [www.peters-bestattungen-emden.de](http://www.peters-bestattungen-emden.de)

### WhatsApp für Kinder?

Kinder, die ein Smartphone haben, nutzen in der Regel WhatsApp. Weil „alle“ über diese App chatten, will kein Kind außen vor sein. Aus technischer Sicht gibt es Entwarnung: Seit kurzem werden alle Nachrichten und Bilder verschlüsselt übertragen. Probleme entstehen eher durch die Nutzer selbst. In den Gruppenchats werden einzelne gemobbt oder durch peinliche Bilder bloß-

gestellt. Immer wieder machen Kettenbriefe mit verstörenden Inhalten die Runde. Vor allem aber ist WhatsApp ein Zeitfresser und verlangt ständige Aufmerksamkeit. Weitere Informationen zu diesem Thema findet sich im Internet ABC:

[www.internet-abc.de/whatsapp](http://www.internet-abc.de/whatsapp)

Quelle: Internet-ABC e.V.

## ELEKTRO KAPPELHOFF

Ihr Partner in der Elektrotechnik !

Neutorstr. 79 26721 Emden

Telefon: 04921 / 23468 Fax: 04921 / 20346

E-Mail: [elektro-kappelhoff@freenet.de](mailto:elektro-kappelhoff@freenet.de)

## FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

# Reformationsjubiläum für Kinder und Jugendliche

Wir feiern Reformation - nicht nur die Erwachsenen, sondern auch Kinder und Jugendliche. Diese Bilder zeigen einen kleinen Ausschnitt der Veranstaltungen anlässlich dieses Jubiläums.



Bild:Hunger



Bild:Hunger



Bild:Hunger



**Feder-frei.** Unter diesem Motto stand die erste Emdener Jugendandacht, die zum Reformationsfest in der Johannesgemeinde gefeiert wurde. Neben dem Reformator selbst begrüßten Pastorin Vera Koch und Diakon Wittmar-Kruse die Jugendlichen. Es wurde gesungen, von Luther und der Freiheit durch den Glauben erzählt. Die Jugendlichen selbst „sprayten“ ihre Thesen an die Wand des Gemeindehauses im Möwensteert. Im Anschluss gab es Snacks und den Jugend-Cocktail „Amazing Grace“, Kickerspielen und Quatschen. Bilder: V. Koch



Evangelische Jugend in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

# Verbundenheit ist einfach.



sparkasse-empden.de

Die Sparkasse Emden ist und bleibt der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Mit 202 Mitarbeitern, 10 SB-Geschäftsstellen, 5 Kundencentern, dem TREFFPUNKT Immobilien und dem TREFFPUNKT Vorsorgen sind wir für unsere Kundinnen und Kunden da.

Davon profitieren neben den Einwohnern Emdens auch die Unternehmen in der Region. Heute und auch in Zukunft ist dies der Sparkasse Emden wichtig.

Und das ist gut für Emden.

 Sparkasse  
**EMDEN**



**Ev. Familien-Bildungsstätte Emden**



## Wissen für ...

- Eltern
- Vorschulkinder
- Kids & Teens
- Best Ager
- Alleinlebende
- Unternehmen
- Teams & Gruppen

**Familienbildung  
aus  
Leidenschaft**



Informationen zu unseren Kursen und Angeboten  
unter [www.efb-empden-leer.de](http://www.efb-empden-leer.de)

## Sorgen kann man teilen.



## TelefonSeelsorge

Anonym, kompetent, rund um die Uhr - am Telefon und im Internet.

**0800/1110111 · 0800/1110222**  
[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.  
Ihr Anruf ist kostenfrei.

 TelefonSeelsorge  
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

## DIAKONIE

### Wasser für alle!

So lautet das Motto der **59. Aktion von Brot für die Welt**. Der Mensch braucht Wasser mehr als alles andere zum Leben. In vielen Ländern gibt es aber nicht genug sauberes Wasser.

Der **Kirchenkreis**

**Emden-Leer** unterstützt in diesem Jahr ein Projekt, das die **Wasserversorgung und die Hygienezustände in Vietnam** verbessern will:

**Eine saubere Sache**

Der Gang auf die Toilette kann

gefährlich sein – nämlich dann, wenn nur eine Latrine auf Stelzen zur Verfügung steht, so wie die hinter Huynh Thi Hues Haus. Etwa zwei Meter über einem Wasserloch steht das kleine „Häuschen“ auf vier dicken Bambusrohren. Eine abenteuerliche Konstruktion. Die Situation änderte sich, als das Vietnamesische Rote Kreuz mit einem Projekt in das Dorf von Huynh Thi Hue kam. Gegen einen Eigenbeitrag, der von der finanziellen Situation des

Haushalts abhängt, bekommen arme Familien einen Regenwassertank oder eine Latrine. Wasserlöcher und Flusswasser in der Region sind unsauber. Trotzdem nutzten es viele Menschen im Dorf als Trinkwasser – aus Mangel an Alternativen. Jetzt aber beherzigt Huynh Thi Hue die Ratschläge der Rotkreuz-Mitarbeitenden. „Sicher ist sicher“, sagt die Großmutter bestimmt. „Seitdem ich diese Regel beachte, hat mein Enkel keinen Durchfall mehr.“

# Brot für die Welt

**Ben Tre Red Cross ist Partner von Brot für die Welt.**

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN:

DE10100610060500500500

BIC: GENODED1KDB

## Mit Energie dabei:

### 11. Durchgang mit Erfolg beendet

*Projekt läuft auch 2017/2018 weiter*

IT-Kaufmann, Bauzeichnerin oder Elektroniker für Automatisierungstechnik - die Liste der Ausbildungsberufe der diesmaligen Teilnehmer des Projektes „Mit Energie dabei“ verdeutlicht die vielfältigen Wege, die junge Menschen einschlagen können, um sich eine Zukunft aufzubauen. Nicht immer werden diese aber auch allein gefunden, wie Klaus Voortmann, Teamleiter U25 der Agentur für Arbeit Emden-Leer, betonte. Im Rahmen der Zeugnisübergabe zum Abschluss des diesjährigen Projektdurchganges lobte er die Projektteilnehmer deshalb für Ihren Mut: „Sie haben deshalb etwas Richtiges gemacht: Sie haben sich Unterstützung geholt und Beratung angenommen.“ Mit der Abschlussfeier endete für die Absolventen eine zehnmonatige Vorbereitung: Neben berufsschulvorbereitendem Unterricht gehörten dazu vor allem Langzeitpraktika, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer intensiv ihre zukünftigen Berufe erkunden und sich für einen Ausbildungsplatz empfehlen konnten.

Bereits zum elften Mal hat „Mit Energie dabei“ in Emden stattgefunden: Die von dem Energieversorger E.ON ins Leben gerufene Ausbildungsinitiative läuft seit 2006 unter der Bildungsträgerschaft des ev.-luth. Kirchenkreises Emden-Leer und in Kooperation mit der Agentur für Arbeit in Emden. Zudem gehört die Stadt Emden zu den Unterstützern. Angesichts des weitgehenden Rückzuges der E.ON-Tochter Uniper stand zwischenzeitlich die Fortführung des Projektes auf der Kippe. Nur durch das verstärkte Engagement des ev.-luth. Kirchenkreises Emden-Leer konnte der jetzt beendete Durchgang stattfinden.

Zukünftig bringt sich die Stadt stärker als bisher ein und sorgt damit für eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte: Seit 2006 liegt die Vermittlungsquote bei nahezu 100% - so auch dieses Mal.

Betreut wurden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen von Hella Gembler. Die Diplom-Pädagogin hob hervor, dass dieser Erfolg ohne die Ko-



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Projektdurchganges von „Mit Energie dabei“ mit Projektkoordinator Jan Bleeker, Projektleiterin Hella Gembler, Klaus Voortmann, Teamleiter U25 von der Agentur für Arbeit Emden-Leer und Superintendent Burghard Klemenz.

operation der Emdener Betriebe und Institutionen nicht möglich gewesen wäre. Besonders freute sich Gembler darüber, dass erstmals auch eine Teilnehmerin die Möglichkeit erhält, eine Ausbildung in Teilzeit zu machen. „Das ist eine tolle Möglichkeit für diese junge Mutter, ihre Zukunft zu gestalten“, sagte auch E.ON-Projektkoordinator Jan Bleeker, der Hella Gembler ebenso dankte wie die „Mit Energie dabei“-Absolventen, von denen einige einräumten, nicht von Beginn an überzeugt gewesen zu sein, was sich jedoch schnell geändert habe.

„Ich war mehrfach im Leben am Ende und hätte ohne Hilfe keine Ausbildungsstelle gefunden“, äußerte ein junger Mann: „Nun habe ich meinen Traumberuf.“ „Hinter Ihnen liegt eine Wegstrecke, auf der Sie sich auch mit schmerzhaften Erkenntnissen auseinandergesetzt haben“, sagte Burghard Klemenz angesichts der Berichte der Teilnehmer. Der Superintendent wünschte Gottes Segen und viel Glück für die Zukunft: „Nun liegt es an Ihnen, Ihrem Leben einen Glanz zu verleihen.“

*Text und Bild: Hella Gembler*

## ADRESSEN

## WIE SIE UNS ERREICHEN

**Johannes-Gemeinde**

Pastor Heiner Dorkowski-Cramer  
Tel. 0 15 77 / 9 05 50 78  
heiner-dorkowski-cramer@web.de

Pastorin Vera Koch  
Möwensteert 23  
Tel.: 6 61 72  
vera.koch@evlka.de

Gemeindezentrum Schlesierstr. 6  
Tel.: 2 41 76  
Büro: dienstags 15 – 17 Uhr  
Helga.Hinrichs@evlka.de  
www.johannesgemeinde.wir-e.de

**Markus-Gemeinde**

Pastor Onno Schulz  
Jahnstr. 14, Tel. 3 11 61  
onno.schulz@evlka.de  
Kindertagesstätte, Jahnstr. 9,  
Leiterin Sigrid Kerkhoff, Tel. 2 28 87  
KTS.Markus.Emden@twkirche.de

**Martin-Luther-Gemeinde**

Pastor Christoph Jebens  
Bollwerkstraße 17, Tel. 2 63 10  
Christoph.Jebens@evlka.de

Pastorin Bonna van Hove  
Klinterweg 1, Tel. 4 23 48  
Bonna.vanHove@evlka.de

Kantor Elmar Werner  
Joseph-Haydn-Str. 10, Tel. 4 55 48  
elmar.werner@ewetel.net

Küster Frank Ewen  
Tel. 01 76 / 46 14 65 09

Martin-Luther-Kirche  
Bollwerkstraße 9

Pastorin mit Aufgaben im Kirchenkreis  
Hedwig Friebe  
Tel. 0157 / 750 629 25  
hedwig.friebe1@ewe.net

Gemeindehaus Conrebbersweg  
Kürenweg/Radbodplatz  
Küsterin Ute Preuß, Tel. 46 25  
Kindertagesstätte Kieselstraße 21,  
Leiter Gerd Valentin, Tel. 26464, KTS.  
Wolthusen@twleer.de.

Gemeindebüro  
Sekretärin Wilma Klein  
Bollwerkstr.17, Tel. 2 46 03,  
Fax 95 44 20, Wilma.Klein@evlka.de,  
Mi. u. Fr. 9-15 Uhr  
www.martin-luther-gemeinde-emden.de

**Paulus-Gemeinde**

**www.paulus-emden.de**

Pastorin Doris Wiemann  
Wolthuser Str. 122 a, Tel. 4 21 06  
Doris.Wiemann@evlka.de

Pastor Thomas Jäckel  
Tel. 0163 / 259 91 78  
jaeckel60@yahoo.de  
Kindertagesstätte  
Klein-von-Diebold-Str. 3  
Siegrid Harms, Tel. 4 15 71  
KTS.Paulus.Emden@twkirche.de  
Küster Ewald Hein, Tel. 4 14 70  
Gemeindezentrum, Büro und  
Friedhof Auricher Straße - Verwaltung  
Geibelstr. 37a, Tel. 4 28 82  
Mo, Mi, Fr 8 - 11.30 Uhr  
Do 16 - 17.30 Uhr  
helga.vangerpen@twleer.de

**Altenheim am Wall**

Am Heuzwinger 10, Tel. 91 49-0  
Leitung: Bärbel Licht  
Altenheim.AmWall.Emden@  
AmWall.de

Mit Tagespflege und  
seniorengerechten Wohnungen.

**Ambulanter Hospizdienst Emden**

Koordination: Claudia Kleihauer, Tel.  
3 57 73  
hospizdienst.emden@twleer.de

Angebote für Trauernde  
im Markus-Gemeindehaus

Trauerfrühstück:  
Jeden 1. Montag im Monat  
ab 9:30 Uhr

Treff am Abend:  
Jeden 1. Mittwoch im Monat  
ab 19.00 Uhr

**Bahnhausmission**

Bahnhausgebäude, Tel. 2 28 34  
Leitung: Margarete Leemhuis  
emden@bahnhausmission.de

**Betreuungsdienst**

für an Demenz erkrankte  
und altersverwirrte Menschen  
Leitung: Anne-Dorothee Wiegiers  
Gräfin-Theda-Straße 6, Tel. 58 47 25  
wiegiers@diakoniestation-emden.de

**Blaues Kreuz Emden  
Suchtkrankenhilfe**

1. Vorsitzender Paul Rogga  
Tel. 5 54 77

**Diakonisches Werk  
Geschäftsstelle mit Sozial-  
und Schuldnerberatung**

Sozialarbeiter  
Erasmus Kröger-Vodde  
Ringstraße 32, Tel. 58 99-0  
ab Januar: Gemeindezentrum  
Schlesierstr. 6  
info@dw-emden.de

**Evangelische Diakonie-Station**

Häusliche Kranken- und Altenpflege  
Gräfin-Theda-Straße 6, Tel. 2 26 07  
Leitung: Meike à Tellinghusen  
info@diakoniestation-emden.de

**Evangelische  
Familien-Bildungsstätte**

Am Stadtgarten 11, Tel. 2 48 32  
Leitung: Carsten Bergstedt  
info@efb-emden-leer.de

**Fachstelle für Sucht  
und Suchtprävention**

Am Stadtgarten 11, Tel. 2 58 99  
Leitung: Harald Spreda  
suchtberatung.emden@evlka.de

**Internet**

www.kirche-emden-leer.de  
www.kirchen-emden.de

**Kirchenamt**

Hoheellernweg 3  
26789 Leer  
Tel. 04 91/9 19 63-0

**Kirchenbuchamt**

Geibelstr. 37a, Tel. 428 82

**Krankenhauseelsorge**

Klinikum Emden  
Bolardusstraße 20  
Pastorin Etta Kumm, Tel. 98 15-19  
e.kumm@klinikum-emden.de

**Kreisjugenddienst**

Diakon Olaf Wittmer-Kruse  
Schlesierstraße 6, Tel. 35 84 87  
wittmer-kruse@ejel.de  
www.ejel.de

**Landessuperintendentur -  
Sprengel Ostfriesland-Ems**

Landessuperintendent  
Dr. Detlef Klahr  
Rudolf-Breitscheid-Straße 32, 26721  
Emden  
Tel.: 58 72 45 0, Fax: 58 72 45 1  
lasup.ostfriesland-ems@evlka.de  
www.sprengel-ostfriesland-ems.de

**Migrationsersterberatung**

Geibelstraße 37a  
(Paulusgemeinde Emden)  
Sozialarbeiterin  
Selma Kurganow, Tel. 4 28 82  
Sprechzeiten  
Mo/Mi/Fr 10-12.30 Uhr/15-16.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Mit Energie dabei**

Am Stadtgarten 11, Tel. 6 13 11  
Hella Gemblar  
hellagembler@mitenergiedabei.de

**Schulpastoren**

Schulpastorin (BBS I)

Ina Schulz, Tel. 3 11 61  
kg.markus.emden@evlka.de  
Schulpastor (BBS II)  
Michael Schaper, Tel. 0170 4151694  
schaper@bbs2-emden.de

**Seelsorge in Seniorenheimen**

Pastor Heiner Dorkowski-Cramer  
Tel. 01 57 / 79 05 50 78  
heiner-dorkowski-cramer@web.de

**Seemannsheim Emden**

Seemannspastor  
Meenke Sandersfeld  
Am Seemannsheim 1, Tel. 9 20 80  
sandersfeld@  
seemannsheim-emden.de

**Spendenkonto**

Ostfriesische Volksbank  
(BLZ 285 900 75)  
Kto.-Nr. 1 460 170 200

Sparkasse Emden  
(BLZ 284 500 00)  
Kto.-Nr. 13 771

**Superintendentur Emden-Leer**

Patersgang 2, 26789 Leer  
Tel. 04 91 / 28 64, Fax 9 25 01 66  
sup.leer@evlka.de  
Kirchenkreissekretärin  
Silke Klinkenborg

**Telefonseelsorge**

Tel. 08 00 / 1 11 01 11

**Wiedereintritt**

Anträge zum Wiedereintritt sind in  
jedem Gemeindebüro erhältlich

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**

Die Kirchenvorstände der Johannes-  
Gemeinde, der Markus-Gemeinde,  
der Martin-Luther-Gemeinde und der  
Paulus-Gemeinde in Emden

**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe:**

20. Januar

**Redaktion:**

Stephanie Hegewald, Helga Hinrichs,  
Hans-Georg Hunger, Thomas Jäckel,  
Christoph Jebens, Jörg-Volker  
Kahle, Vera Koch, Maria Santjer,  
Gesine Schlaak, Onno Schulz, Doris  
Wiemann.

Beratung: Hans-Werner Kögel,  
EMSZ, Hannover

**Redaktionsanschrift:**

Bollwerkstraße 17  
26721 Emden, 2 46 03,  
ueb@hunger-net.de

**Layout und****Gesamtherstellung:**

Druckerei A. Bretzler,  
Zweiter Polderweg 12, 26723 Emden

**Druck:**

Emden Zeitung GmbH & Co. KG  
Ringstraße 17a  
26721 Emden

**Erscheinungsweise:**

vier Mal im Jahr,  
Auflage: 21 000 Exemplare